



# JAHRESBERICHT 2017

## Sehr geehrte Vereinsmitglieder! Liebe Weimaranerfreunde!

Wiederum ist ein Jahr für den ÖVV mit ansteigender Anzahl von teilnehmenden Hunden an Prüfungen viel zu schnell verstrichen. Ihr werdet euch vielleicht wundern, dass euch in diesem Jahresbericht schon wieder ein neues „Obmann-gesicht“ entgegenlacht. Ja, die letzten Monate des vergangenen Jahres brachten einige gravierende Veränderungen.

Der Zuchtwart LR Robert Broswimmer wurde vom Vorstand bei der Vorstandssitzung am 13.11.2017 in Eschabruck abgewählt. Leider trat auch unsere Obfrau und Führerin der Geschäftsstelle Helene Göbel aus privaten und familiären Gründen zurück. Ich möchte mich bei Helene recht herzlich für ihre geleistete Arbeit, ihren Einsatz für unsere Vorstehhunde und für die Einführung des Wasserübungstages (der von unseren Mitgliedern sehr gut angenommen wird) bedanken. Weidmannsdank.

Der verbleibende Vorstand musste natürlich nach oben genannten Ereignissen aktiv werden. Ich wurde daher als Obfrau-Stellvertreter zum neuen Obmann kooptiert und auf meinen Vorschlag hin wurde der ganze Vorstand neu formiert und nachfolgend angeführte Kooptierungen vorgenommen: LR Michael Öhlknecht übernahm die Geschäftsstelle und den 1. Obmann-Stv.; LR Dr. med. vet. Johanna Wernsperger den Zuchtwart, Zuchtbuchführer und 2. Obmann-Stv.; LR-A Thomas Weissensteiner das Amt des Kassiers. Damit haben wir ein junges, motiviertes und engagiertes Team gefunden und ich sehe der Zukunft und Zucht unserer geliebten „Grauen“ positiv entgegen.

Noch vor Weihnachten besuchte ich unseren Ehrenobmann Toni Görgl, um ihm von den Veränderungen zu berichten. Toni, mein Lehrmeister punkto Vorstehhundeabrichtung und Führung, hat trotz seiner schweren Krankheit seinen Humor nicht verloren. Seine Abschiedsworte an mich waren: „Lorenz, schön, dass du mich über alles informiert hast. Pass' mir auf den Weimaraner-Verein und unsere Hunde gut auf. Berichte mir bitte auch weiterhin, was sich im ÖVV tut und ‚los mi ned bled sterb`n´.“

Unsere Prüfungen und Veranstaltungen im vergangenen Jahr wurden von unseren Mitgliedern sehr gut angenommen. Für das Jahr 2018 ist bereits alles geplant und die Termine wurden bereits fixiert. Durch LR Rosemarie Schachermayr und Mario Ensmann (Raum St. Valentin) und durch LR-A Thomas Weissensteiner und LR MF Ofö. Leopold Spannagl (Raum Kleinschönau - Ottenstein) werden uns in

### Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:  
Österreichischer Weimaranerverein, ZVR 465561241  
Geschäftsstelle: Michael Öhlknecht, Bahnstraße 38, 2125 Neubau

Der Jahresbericht erscheint jährlich.  
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Für den Inhalt wird keine Haftung übernommen.



Zukunft zwei Reviere für den Wasserübungstag zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank für eure Hilfe. Auf meine Anregung hin werden wir 2018 auch einen Feldübungstag im Raum Mailberg veranstalten; mehr dazu auf den nächsten Seiten.

Wie wir ja alle wissen, wollen die meisten unserer Mitglieder ihre Jagdhunde nicht auf Ausstellungen präsentieren. Aber es gibt auch Jagdmessen, bei denen fast alle Jagdhunderassen vorgestellt und auch verschiedene Arbeiten vorgeführt werden. Leider waren unsere Weimaraner in den letzten Jahren dort nicht vertreten. Meiner Meinung nach ist es sehr wichtig, der Jägerschaft die Vorzüge unserer Rasse zu zeigen. Da ich mit meinem LH-Rüden schon auf diversen Messen wie Jaspowa Wien und Wieselburg war, weiß ich auch, dass die Präsentation sehr zeitaufwendig ist. Ich möchte aber trotzdem alle Mitglieder auffordern, auf den Jagdmessen ihre Grauen, vor allem die Zuchthunde, zu präsentieren.

Was mich besonders freut, ist die rege Teilnahme an unseren VGP-Prüfungen und die wirklich guten Ergebnisse. Eine erfolgreich absolvierte VGP reicht aus, um als Leistungsrichter-Anwärter eingegeben zu werden. Da unsere vereinsinternen Leistungsrichter immer weniger werden, ersuche ich alle Mitglieder, die in den letzten Jahren eine erfolgreiche VGP geführt haben, darüber nachzudenken, ob sie nicht das Amt

eines Leistungsrichters anstreben möchten. Für 2018 wünsche ich euch allen viel Freude und Erfolg bei den nächsten Prüfungen und Jagden mit euren Grauen.

Weimaranerheil und Waidmannsheil!

Euer  
**Lorenz Fürnkranz**

# VORSTAND DES ÖSTERREICHISCHEN WEIMARANERVEREINS:

## Obmann (kooptiert) & Kassier- stellvertreter (kooptiert)

LR Lorenz Fürnkranz  
2024 Mailberg 146  
0660/7629353  
obmann@weimaranerverein.at



## Obmannstellvertreter (kooptiert) & Schriftführer & Geschäftsstelle

LR Michael Öhlknecht  
Bahnstraße 38, 2125 Neubau  
0664/8968383  
schriftfuehrung@weimaranerverein.at



## Zuchtwart (kooptiert) & Zuchtbuch (kooptiert)

LR Dr. Johanna Wernsperger  
Feldgasse 3, 2410 Hainburg an der Donau  
0664/1480471  
zuchtwart@weimaranerverein.at



## Schrift- & Zuchtbuchführer- stellvertreterin

Mag. Isolde Spannagl  
Rudmanns 137, 3910 Zwettl  
0664/1868098  
zuchtregister@weimaranerverein.at



## Kassier (kooptiert)

LRA Thomas Weissensteiner  
Drösiedl 6  
3762 Ludweis-Aigen  
0664/1462521  
kassier@weimaranerverein.at



## Prüfungsreferent

LR Mf. Fritz Nitsch  
2135 Kottlingneusiedl 38  
0699/11361991  
pruefungsreferent@weimaranerverein.at



## Zuchtwartstellvertreterin (kooptiert)

LRA Angela Ruhm  
Brunnengasse 8, 3134 Reichersdorf  
0680/2169835  
zuchtwart3@weimaranerverein.at



## Zuchtwartstellvertreter

Lukas Niedermayer  
Aspersdorf 35, 2020 Hollabrunn  
0664/1527892  
zuchtwart2@weimaranerverein.at



## Beirat

Dr. Mario Noé-Nordberg  
Grünau 1  
3841 Windigsteig  
beirat1@weimaranerverein.at



## Beirat

Gottfried Doneus  
2135 Kirchstetten 12  
0664/73014580  
beirat2@weimaranerverein.at



## BEITRITTE 2017

Scheed Stefan	Szanto Gerald
Ing. Höflinger Helmut	Steindl Judith
Wolf Andreas	Donnerbauer Dominik
Ezinger Georg	Hagen Christina
Schuster Hansgeorg	Kreuzeder Fabian
Wöckinger Diana	Selimovic Esad
Bernsteiner Christian	Seitz Siegfried
Glötzl Florian	Timpel Daniel
Denislav Georgiev	Mayrhofer Johannes
Höfferer Josef	Hager Thomas
Schmidt Jochen	Huber Alfred
Eichhorn Wolfgang	Lehner Gerhard
Bauer Johann	Jadke Gabriele
Sporer Philipp	Niederl Dominic
Stütz Armin	Scharf Karina
DI Nagelhofer Klaus	

## WIR GRATULIEREN ZU

### 10 JAHRE ÖVW-MITGLIEDSCHAFT

Hans Artner	Josef Leichtfried
Michael Cermak	Rudolf Müller
Prim. Dr. Peter Chocholka	Günter Pöll
Ing. Norbert Friedrich	Prim. Uni.Do. Dr. Michael Medl
Johannes Jansch	Ferdinand Schick
Angelika Kargl	Markus Schläffer
Ing. Heinz Korbelt	Franz Weber
Robert Kutschera	

### 20 JAHRE ÖVW-MITGLIEDSCHAFT

Jos de Jong	Bernhard Bachna
Jur Deckers	Josef Baumgartner
Leopold Seyer	MF Josef Schachinger
Dr. Eric Agstner	Franz Tesar

### 30 JAHRE ÖVW-MITGLIEDSCHAFT

Silvia Pettke	Johannes Peter Heinzl
Alfred Strobl	

### 50 JAHRE ÖVW-MITGLIEDSCHAFT

Ofö. MF Leopold Spannagl	
--------------------------	--

## LEOPOLD SPANNAGL – 50 JAHRE MITGLIED BEIM WEIMARANERVEREIN

Im Jahr 2017 jährte es sich zum 50. Mal, dass MF Leopold Spannagl Mitglied beim Weimaranerverein wurde, dies war 1967 unter Obmann Carl Gudenus. In diesem Jahr bekam er auch seinen ersten Weimaraner, „Ajax vom Sauerbründl“, dieser war stockhaarig und erreichte ein stolzes Alter von 15 Jahren.

Auf Grund seiner beruflichen Tätigkeit als Förster am Truppenübungsplatz Allentsteig, welcher er 45 Jahre nachging, war er ein Leben lang intensiv mit der Jagd verbunden, sodass es auch ganz natürlich war, dass er ein fermer Hundeführer wurde. Die Vielzahl an Wild war die ideale Voraussetzung zum Abrichten und Führen von Vorsteh- und Schweißhunden. Seinen ersten Hund bekam er 1964, es handelte sich dabei um den Hannover'schen Schweißhund-Rüden „Aar vom Malerteich“. Gerade das Arbeiten mit den Hunden bereitete ihm stets große Freude und ist bis heute eine seiner Leidenschaften.

Im Laufe der Jahre führte er neben zwölf eigenen Hunden, 5 Weimaranern und 7 Hannoveranern, auch noch 2 Weimaraner-Hündinnen von Dr. Klaus Thenner zu Prüfungen, aber ebenso Hunde der verschiedensten Hunderassen (1 Deutsch Kurzhaar, 5 Kleine Münsterländer, 1 Deutsch Drahthaar, 1 Drahthaariger Magyar Vizsla, 1 Finnenbracke, 1 Dachsbracke, 1 Springerspaniel, 2 Bayrische Gebirgsschweißhunde und 2017 war er auch bei der Abrichtung eines Deutschen Wachtelhundes beteiligt). Mit „Ida vom Echtsberg“, der Hündin von Dr. Klaus Thenner, absolvierte Leopold Spannagl die Hubertus-Prüfung bei Mag. Rudolf Broneder (Präsident ÖK-DUV). Immer wieder unterstützte er junge Hundeführer und tut dies nach wie vor.

Wie erwähnt, trat 1967 der erste Weimaraner in sein Leben, der Kurzhaar-Rüde „Ajax vom Sauerbründl“, mit dem er auch 1971 in Au am Kraging bei der VGP den 1a-Preis errang. Sein Richter war damals Ofö. Georg Stühlinger. Weitere Weimaraner waren „Alf vom Fuldatal“ und „Alf vom Echtsberg“, beides Kurzhaar-Rüden. Mit „Alf vom Echtsberg“ konnte er auch einige schöne Erfolge verzeichnen (1. Preise bei der Jubiläums-VGP 1984 in Krems-Grafenegg und bei der internationalen VGP in Pisek-Lety (CSSR)). Mit „Alf“ nahm er 1985 auch an der SSP in Etmířl teil. Danach folgten noch zwei Langhaar-Rüden, „Blitz vom Lüssengraben“ und „Hakon von der Preczeny-Klause“, mit dem er 2006 die VGP in Königsbrunn gewann und damit auch die letzte Schießscheibe errang, die Erni Görgl gemalt hat. Da aber auch die Hannoveraner zu seinem Leben gehören, sollen diese ebenfalls hier kurz erwähnt werden. Mit ihnen absolvierte er auch immer je eine Vorprüfung und eine Hauptprüfung.



1984: Leopold Spannagl mit Waldmann vom Johnsbachtal und Alf vom Echtsberg

Nach „Aar vom Malerteich“ folgten „Waldmann vom Johnsbachtal“, „Bergmann vom Ringkogel“, „Eru vom Pulverstampf“, „Elch von Landsee“, „Elvis von der Brandschmiede“ und seit 2015 „Conrad von Annikas Alpengarten“. Auch mit den HS-Rüden nahm er des Öfteren an internationalen Verbandsprüfungen teil. Die letzte internationale Teilnahme erfolgte mit „Elvis von der Brandschmiede“ bei der 33. ISHV-Suche in Ungarn, die er mit einem I. und II. Preis absolvierte.

Auf Grund der bisher abgerichteten Hunde konnte Leopold Spannagl 2011 die 15. Stufe des Jagdhundeführerabzeichens des ÖJGV erwerben.

Wie immer im Leben gab es aber auch Niederlagen. Dies kann einem sogar mit VGP-Siegern passieren. So stürzte er mit „Hakon von der Preczeny-Klause“ bei der SSP des ÖJGV in Steinberg-Dörfel 50 m vor dem Ende ab, weil der Hund sich weigerte, die Fährte zu Ende zu arbeiten. Ebenfalls sind ihm zwei wesensschwache Hunde untergekommen, mit solchen würde er nicht mehr zu einer Prüfung gehen.

Seit rund 40 Jahren fungiert Leopold Spannagl als Richter. Dies führte ihn auch des Öfteren ins Ausland, so zum Beispiel 1999 in die Lüneburger Heide oder 2002 zur Friedrich Konrad Memorial in die Slowakei. 2006 war er gemeinsam mit Anton Görgl und Winfried Seidl Richter bei der internationalen Prüfung für Weimaraner-Vorstehhunde in Telc (Tschechien), der Robert Jakoubek Memorial. Aber auch als Beobachter war er hin und wieder international unterwegs, so zum Beispiel 1993 bei der Vorprüfung des Vereins Hirschmann in der Schorfheide. Auch am Vereinsleben nahm Leopold Spannagl sehr regen Anteil, so war er viele Jahre im Vorstand tätig, unter anderem 20 Jahre als Kassier unter der Obmannschaft von Anton Görgl. Im Jahr 2012 zog er sich aus dem Vorstand zurück, aber als

Richter und Prüfungsleiter blieb er dem Verein erhalten. Viele Jahre war er auch Unterstützer bei Anton Görgls Hundeführerkursen in Wiesenreith. Mit diesem und dessen Frau Erni verband Leopold Spannagl und seine Frau Elsa, die leider schon 2001 verstarb, eine lange Freundschaft.

Wir danken ihm für seine langjährige Tätigkeit und hoffen, dass er uns und den Hunden noch lange erhalten bleibt.

Schließen sollten wir mit einem Zitat von Leopold Spannagl, das ohne Zweifel seine Richtigkeit hat: „Ohne unsere vierbeinigen Kameraden sind wir nur halbe Menschen.“

Weimaranerheil!

## PROTOKOLL

### DER GENERALVERSAMMLUNG DES ÖWV VOM 20. MAI 2017 IN VESTENTHAL:

#### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Begrüßung aller Anwesenden durch die Obfrau Helene Göbel.
- Feststellung der Beschlussfähigkeit lt. Statuten um 14.03 Uhr. Es sind 16 Mitglieder anwesend.

#### 2. Neumitglieder/Abstimmung – Aufnahme

- Seit der GV 2015 gab es 52 Beitritte! Die Namen der Neumitglieder werden von der Obfrau verlesen. Die Neumitglieder wurden per Abstimmung einstimmig aufgenommen.

#### 3. Ausschlüsse wegen fehlender Mitgliedsbeiträge seit 2013

- Der Kassier verliest die Namen der Personen, welche seit 2013 den Mitgliedsbeitrag nicht bezahlt haben. Nichtzahlende „Mitglieder“ kosten den zahlenden Mitgliedern Geld (Kopfquote, Aussendungen, Jahresbericht etc.). Der Ausschluss der verlesenen Personen wurde einstimmig beschlossen. Antrag über Ausschluss aufgrund ungebührlichen Verhaltens von Fr. DI Sonja Rauch Höpffner. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

#### 4. Totengedenken

**Die Obfrau bittet um eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder:**

- Prewein Rudolf
- Kruglow Roman

#### 5. Anträge an die Generalversammlung

**Anträge des Vorstandes an die Generalversammlung:**

- Aufnahme von Thomas Weissensteiner in den ÖWV-Beirat. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## 6. Berichte

### a) Obfrau und Geschäftsstelle:

- Der Wasserübungstag findet wieder am 15. August 2017 statt. Details dazu werden demnächst auf der HP ausgeschrieben.
- ÖWV-Mitglieder Ruhm Angela und Wallner Christoph wurden als LRA-Anwärter bei anderen Vereinen eingegeben.
- In letzter Zeit kam es vermehrt zu Kritiken mancher Hundeführer bei Prüfungen. Eigene Fehler und Mängel werden aus Enttäuschung nicht akzeptiert. Teilweise folgten Unterstellungen über Manipulationen. Diese Vorgehensweisen sind nicht akzeptabel und der ÖWV distanziert sich ausdrücklich von diesen Behauptungen.
- Die ÖJGV-Schweißsonderprüfung findet im Juli 2017 statt. Es können jeweils ein WK und WL teilnehmen. Um Nennungen wird gebeten – Details folgen.

### b) Prüfungsreferent

- AP 2016: 46 Hunde gemeldet, 38 wurden durchgeprüft – 17 davon mit Höchstpunkten.
- Bei anderen Vereinen wurden 15 Weimaraner bei der AP geprüft – durchaus mit guten Erfolgen.
- FWP 2016: 35 Hunde gemeldet, 26 angetreten, 3 haben nicht bestanden, 20 Hunde haben bei anderen Vereinen die FWP geführt.
- VGP 2016: 9 Hunde gemeldet, 6 bestanden, 9 bei anderen Vereinen.
- Wesenstest 2016: 12 Hunde waren gemeldet, 11 haben bestanden. Der Wesenstest ist sehr wichtig für die Zucht und wird gut angenommen.
- Es wird gebeten, dass die Nennungen für die Prüfungen zeitgerecht erfolgen, da es eine enorme Mehrarbeit verursacht, wenn der Nennschluss nicht eingehalten wird. Abschließend ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Revierbesitzer.

### c) Zuchtwart

- In der Zuchtperiode 2016 gab es 9 Würfe, davon 6 WK- und 3 WL-Würfe, insgesamt ein Zuwachs von 66 Welpen. Das heurige Zuchtjahr beginnt ebenfalls vielversprechend.
- Die HD-Auswertung 2016 ergab fast nur positive Diagnosen. Die HD-Subvention seitens des ÖWV beträgt weiterhin EUR 100,--.
- Hinweise auf die Wichtigkeit der Qualität im Sinne der Zucht.
- Die Thematik betreffend Blut- und DNA-Einlagerung ist sehr umfangreich und noch nicht ausgereift bzw. sehr komplex bzgl. Sinn/Nutzen und Kosten. Das Thema wird weiterverfolgt.
- Danke an alle Züchter und Mitglieder für die Disziplin und das Erscheinen auf der GV!

### d) Kassier

- Lorenz Fürnkranz verliert die Ausgaben und Einnahmen per Ende 2016 und erklärt Details dazu.  
Einnahmen EUR 20.735,25, Ausgaben EUR 17.984,91

### e) Kassenprüfer

- Entlastung des Kassiers und des Vorstandes: Die Obfrau ersucht die Kassenprüfer um ihren Bericht und bittet um Entlastung des Kassiers und des Vorstandes. Die Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wurde einstimmig angenommen.

## 7. Wahl der Kassenprüfer

- Zur Abstimmung über die Neuwahl der Kassenprüfer für 2017 werden vorgeschlagen: Tesar Franz, Steindl Judith und Donnerbauer Dominik. Abstimmung: einstimmig angenommen.

## 8. Verleihung Jagdhundeführer-Abzeichen

### 1. Stufe:

- Weissensteiner Thomas
- Gerald Magerl
- Andreas Tiller
- Klaus Schranz
- Johann Pferschinger
- Robert Kainrath
- Andreas Angeler
- Herbert Schindele

### 4. Stufe:

- Herbert Schindele

### Stufe 6:

- Andreas Tiller

## 9. Allfälliges

- Schriffführer: Eine Ausschreibung zum geplanten Seminar mit Uwe Heiß liegt auf den Tischen aus. Bei Interesse bitte beim Schriffführer anmelden.
- Zuchtwart: Die Nachfragen an Welpen übersteigen die Wurfzahlen. Im Sinne der Rasse wird gebeten, Welpen nur an Jäger abzugeben. Die Erfahrung zeigt, dass der Weimaraner immer mehr zum „Modehund“ wird und dies ausschließlich von Nichtjägern in diese Richtung gelenkt wird. Jeder Züchter trägt eine große Verantwortung und es ist äußerst wichtig, mit dem Zuchtwart zusammenzuarbeiten. Die Vorgaben seitens des ÖWV sind unbedingt einzuhalten.
- Obfrau: Es gibt immer wieder Prüflinge, die nicht wissen, was bei der Prüfung verlangt wird, daher gibt es die Möglichkeit, eine Prüfungsordnung zu erwerben.

Es gibt keine Anliegen und Fragen seitens der anwesenden Mitglieder.

Ende der GV um 15.05 Uhr.

(Stellungnahmefrist zu den Tagesordnungspunkten der GV bis 20 Tage nach Versand)

# ANLAGENPRÜFUNG/ZUCHTSCHAU VOM 21. UND 22. APRIL 2017 IN NEUDORF/STAATZ

## ANLAGENPRÜFUNG

Prüfungsleiter: MF Friedrich Nitsch  
Prüfungsleiter-Stv.: MF Helene Göbel

## ZUCHTSCHAU

FW-Richter: Phyllis Poduschka-Aigner  
Jana Kocova

Los Nr.	Rüde/Hündin		ZB.Nr.	Wurfdatum	Nase	Suche/Stil	Suche/Schnelligkeit	Vorziehen	An- bzw. Nachziehen	Ausdauer	Gehorsam	Gesamt: Feldarbeit	Nase	Spurwille	Spursicherheit	Gesamt: Spuarbeit	Gesamt	Wesen	Führigkeit	Spuarbeit	ZUCHTSCHAU
32	H	Happy z Danci paseky HF: Lorenz Fürnkranz	WK3672	07.08.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf, lf	st	hrgr, 56cm, vielverspr.
39	H	Bara vom Weingut Zull HF: Dominik Donnerbauer	WL3513	01.07.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	st	rgr, 65,5cm, sg
22	H	Erna Silver Eso HF: Leopold Deinhofer	WK3671	26.06.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	g	lf	sil	sgr, 62cm, sg
36	H	Bine vom Hauerschlüssl HF: Florian Glötzl	WK3666	17.06.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	sil	drgr, 58cm, sg
34	H	Bardo von der Edelrebe HF: Martin Wild	WK3652	15.05.2016		4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	st	rgr, 62cm gut
21	H	Caro vom Tschiedl-Park HF: Johannes Peter Heinzl	WK3640	28.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf	fr	rgr, 63cm, v1
33	R	Alf von Niederhausleiten HF: Markus Schlaffer	WL3500	30.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	st	-
26	R	Aron von Niederhausleiten HF: Markus Steindl	WL3502	30.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	st	-
8	R	Baron vom Erlabach HF: Roland Lederer	WK3633	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv, kf,	spl	mgr, 68cm, sg
10	R	Branco vom Erlabach HF: Christian Buchberger	WK3635	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf	spl	rgr, 68cm, sg
11	H	Baroness vom Erlabach HF: Franz Weber	WK3636	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf, lf	fr	rgr, 62,5cm, sg
12	H	Birke vom Erlabach HF: Rosemarie Schachermayr	WK3637	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf, lf	spl	drgr, 62cm, sg
13	H	Bella vom Erlabach HF: Günter Kaiser	WK3638	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	spl	drgr, 64cm, sg
27	R	Aaron vom Emslauf HF: Andreas Schreyer	WL3525	18.02.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf	st	mgr, 68cm, v
29	H	Asta vom Kirchefelderhof HF: Armin Stütz	WK3624	22.12.2015	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	am	fv	sil	hrgr, 59cm, sg
24	H	Luna vom Keltenwall HF: Elisabeth Jeitler	WK3685	23.11.2015	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	st	drgr, 63cm, sg
41	H	Calesteen Temple Sanelle Silrrah HF: Lenka Trckova	CLP/VO/9715/16	06.02.2015	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	kf	st	-
7	R	Bandit vom Erlabach HF: Georg Ezinger	WK3632	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	3	56	164	a	fv, kf	sil	hrgr, 70cm, gut
14	H	Bia vom Erlabach HF: Michael Skala	WK3639	25.03.2016	4	4	4	3	4	4	3	101	4	4	4	60	161	a	fv	sil	drgr, 65cm, sg
18	H	Amira of velvet highlands HF: Reinhold Werinos	WK3646	29.04.2016	4	3	3	4	4	4	4	100	4	4	4	60	160	a	kf	sil	mgr, 60cm, sg
15	R	Branco vom Weingut Zull HF: Wolfgang Eichhorn	WL3509	01.07.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	3	3	51	159	a	fv, lf	st	rgr, 66cm, v
25	H	Amy vom Kirchefelderhof HF: Michelle Grechenig	WK3620	22.12.2015	4	4	4	3	3	4	4	99	4	4	4	60	159	a	fv, kf,	fr	hrgr, 58cm, sg
9	R	Boomer vom Erlabach HF: Thomas Fux	WK3634	25.03.2016	4	4	4	3	3	4	3	97	4	4	4	60	157	a	fv	sil	mgr, 69cm, v1
44	R	Artos von der Edelrebe HF: Christian Leyrouz	WK3587	07.04.2015	4	4	4	2	3	4	4	94	4	4	4	60	154	a	fv, kf	st	mgr, 65cm, v
19	H	Arosa of velvet highlands HF: Michaela Daxbeck	WK3649	29.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	3	3	3	45	153	a	kf, lf	spl	-
17	R	Edward Silver Eso HF: Josef Höfner	WK3686	26.06.2016	4	3	4	3	3	4	3	92	4	4	4	60	152	a	fv, kf	spl	-
3	R	Baron von Seggau HF: Christian Pretterhofer	WK3612	08.12.2015	4	3	4	3	3	4	3	92	4	4	4	60	152	a	fv, kf	st	mgr, 66cm, sg
38	R	Opus vom Bramgau HF: Alois Graner	WL3505	14.02.2016	4	3	3	3	4	4	4	95	4	3	3	51	146	a	fv	st	-
6	R	Baldur vom Erlabach HF: Richard Schall	WK3631	25.03.2016	4	2	4	2	4	4	2	84	4	4	4	60	144	ha	fv	spl	mgr, 68cm, v
2	H	Belinda-Tina vom Weingut Zull HF: Alois Binder	WL3510	01.07.2016	3	3	3	3	3	3	4	83	4	4	4	60	143	a	fv	fr	-
23	H	Bibi vom Hauerschlüssl HF: Johannes Bauer	WK3663	17.06.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	2	2	2	30	138	a	kf, lf	st	hrgr, 55cm, gut
30	H	Bella von Seggau HF: Klaus Nagelhofer	WK3614	08.12.2015	4	4	4	4	4	4	4	108	2	2	2	30	138	a	kf	st	hrgr, 62,5cm, sg
47	R	Aron vom Kirchefelderhof HF: Thomas Hörschläger	WK3619	22.12.2015	4	3	4	2	2	4	4	85	4	3	3	51	136	a	kf	fr	mgr, 65cm, v
20	H	Aruba of velvet highlands HF: Manfred Daxbeck	WK3643	29.04.2016	4	2	2	4	4	3	4	90	3	3	3	45	135	a	kf	fr	-

Los Nr.	Rüde/Hündin		ZB.Nr.	Wurddatum	Nase	Suche/Stil	Suche/Schnelligkeit	Vorstehen	An- bzw. Nachziehen	Ausdauer	Gehorsam	Gesamt: Feldarbeit	Nase	Spurwille	Spursicherheit	Gesamt: Spuarbeit	Gesamt	Wesen	Führigkeit	Spuarbeit	ZUCHTSCHAU
31	H	Grey Hunter Grmadski Weimaraner HF: Johanna Deininger	WK3574	23.09.2014	3	4	4	2	2	4	4	84	3	4	3	50	134	a	kf, lf	sil	drgr, 63,5cm, sg
35	H	Akehla vom Peregrinohof HF: Judith Steindl	WL3479	08.05.2015	3	3	3	3	3	4	1	79	3	3	3	45	124	a	kf	fr	hrgr, 66cm, gut (sg)
40	H	Beli vom Hauerschlüssl HF: Stefan Scheed	WK3667	17.06.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	1	1	1	15	123	a	kf, lf	fr	rgr, 57cm, sg
43	R	Ludwig vom Keltenwall HF: Michael Kremnitzer	WK3628	23.11.2015	3	3	3	4	2	3	4	84	3	2	2	36	120	sb	kf	st	mgr, 69cm, dis.
5	R	Don vom Krebsbachtal HF: Jochen Schmidt	WL3524	02.10.2015	4	2	4	1	1	4	4	71	4	2	2	42	113	un	lf	st	sgr, 68cm, v1
37	R	Andy of velvet highlands HF: Benedikt Glaser	WK3642	29.04.2016	4	3	4	-	-	4	1	61	3	3	3	45	106	a	fv	sil	-
42	R	Darius vom Falknerforst HF: Isabella Kremnitzer-Novak	WK3627	27.11.2015	3	1	1	3	3	3	4	67	2	2	2	30	97	ue	lf	st	drgr, 68cm, gen.
28	H	Gergo of Yanina Villa HF: Miroslav Georgiev	PK/29353/15	07.05.2015	0	4	4	-	-	4	4	48	2	2	2	30	78	a	kf	st	mgr, 70cm, v
1	R	Soma Fenomena Team HF: Jaroslav Ploskonka	PKR.VII-15988	06.07.2016				0	0	4	2	12	4	4	4	60	72	a	stur	sil	-
4	R	Dragasch of Yanina Villa HF: Denislav Gerogiev	PK/31971/16	12.01.2016	4	4	4	3	4	4	4	103					41	a	fv, kf	st	mgr, 67cm, v



## BEI ANDEREN VEREINEN ZUR PRÜFUNG GEFÜHRT

Verein	Rüde/Hündin		ZB.Nr.	Wurddatum	Nase	Suche/Stil	Suche/Schnelligkeit	Vorstehen	An- bzw. Nachziehen	Ausdauer	Gehorsam	Gesamt: Feldarbeit	Nase	Spurwille	Spursicherheit	Gesamt: Spuarbeit	Gesamt	Wesen	Führigkeit	Spuarbeit
Welser JHPV	H	Ally of velvet highlands	WK3645	29.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	lf	st
JK Tulln	H	Caro vom Tschiedl-Park	WK3640	28.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	fv	sil
Burcl. JHPV	R	Grey Hunter Grmadski Weimaraner	WK3574	23.09.2014	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	4	60	168	a	iv, kf, lf	sil
Welser JHPV	H	Akira vom Kirchelderhof	WK3623	22.12.2015	4	4	4	4	4	4	4	108	4	4	3	56	164	a	kf	sil
JK Tulln	H	Bessy vom Salzleck	WL3492	12.06.2015	4	4	4	3	4	4	3	101	4	4	4	60	161	a	fv	sil
JK Tulln	R	Darius vom Falknerforst	WK3627	27.11.2015	4	4	3	3	4	4	4	99	4	4	4	60	159	a	lf	st
St. JHPV	R	Baron von der Edelrebe	WK3653	15.05.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	3	3	3	45	153	a	kf	fr
JK Tulln	R	Aron von Niederhausleiten	WL3502	30.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	108	3	3	3	45	153	a	fv	st
Welser JHPV	H	Bruno von der Laaer Ebene	WK3655	15.05.2016	4	4	3	4	3	4	4	101	3	3	3	45	146	sen	kf	st
St. JHPV	H	Benita von der Edelrebe	WK3657	15.05.2016	4	3	4	4	4	4	4	103	3	3	2	41	144	tem	e	fr
JK Tulln	R	Ludwig vom Keltenwall	WK3628	23.11.2015	4	4	4	4	4	4	3	106	3	2	2	36	142	ung	fv	st
St. JHPV	R	Tores vom Reindl	WK3684	02.05.2016	2	3	4	0	0	4	3	53	4	4	4	60	113	ra	kf	st
IJGHP	R	Brutus von der Seggau	WK3610	08.12.2015	4	4	4	4	4	4	4	108					108	a	kf	
St. JHPV	R	Balu von der Edelrebe	WK3651	15.05.2016	2	3	4	0	0	4	4	55	3	3	2	41	96	a	kf, lf	st
St. JHPV	R	Tino vom Reindl	WK3687	02.05.2016	3	3	4	1	1	4	1	64	2	1	2	25	93	ra	sf	sil
Welser JHPV	H	Bony von der Edelrebe	WK3658	15.05.2016	2	2	2	1	1	2	3	47	2	2	2	30	77	zh	kf	st
IJGHP	H	Ariel vom Sandtal	WL3474	23.12.2014	2	2	3	0	0	4	4	47	2	2	1	26	73	as	a	st

# FELD- UND WASSER- PRÜFUNG AM 01. OKTOBER 2017 IM RAUM FEUERSBRUNN

Prüfungsleiter: MF Helene Göbel  
Prüfungsleiter-Stv.: Michael Öhlknecht



Gewinnerin der FWP 2017: Elisabeth Jeitler mit den Leistungrichtern Hans Angster und Franz Summerauer

	Nase	Suche a) Still	Suche b) Schnelligkeit	Vorstehen	An- bzw. Nachziehen	Federwildschleppe - Ausarbeitung	Federwildschleppe - Bringen	Freiver. Federwild- Bringen	Freiver. Federwild- Bringen	Hasenschleppe- Ausarbeitung	Hasenschleppe- Bringen	Freiverloren von Hase- Finden	Freiverloren von Hase- Bringen	Ausstauer	Gehorsam im Feld	Gehorsam am Federwild	Gehorsam am Haarwild	Leinenfähigkeit	Frei bei Fuß	Ablegen	Feldprüfung Gesamtpunktzahl	Stöbern im Schilfwasser	Arbeit hinter d. Ente	Freiverlorenbr. a. Schilfw. - Finden	Freiverlorenbr. a. Schilfw. - Bringen	Bringen aus tiefem Wasser	Wasserfikat	Gehorsam am Wasser	Wasserprüfung Gesamtpunktzahl	Gesamtpunktzahl	Preis
H Luna vom Keitenwall HF: Elisabeth Jeitler	WK3685	23.11.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	234	4	4	4	4	4	4	4	76	310	1a
H Birke vom Erlabach HF: Rosemarie Schachermayr	WK3637	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	3	4	4	4	4	4	4	4	230	4	4	4	4	4	4	4	76	306	1b
R Bronco vom Weingut Zull HF: Wolfgang Eichhorn	WL3509	01.07.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	3	230	4	4	3	4	4	4	4	73	303	1c
R Ludwig vom Keitenwall HF: Michael Krennitzer	WK3628	23.11.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	229	4	4	4	4	3	4	4	74	303	1d
R Branco vom Erlabach HF: Christian Buchberger	WK3635	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	3	4	0	4	4	4	219	4	3	4	4	3	4	4	70	289	1e
R Baron vom Erlabach HF: Roland Lederer	WK3633	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	0	4	4	0	213	4	3	4	4	4	4	4	72	285	1f
H Caro vom Tschiedl-Park HF: Johannes Peter Heinzl	WK3640	28.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	3	4	1	226	4	2	4	4	4	4	4	68	294	2a
R Gerak of Yanina Villa HF: Yordan Bakoev	PK/29356/15	07.05.2015	4	4	4	4	3	3	3	3	4	3	4	3	4	4	3	0	0	0	200	3	4	4	4	2	3	4	67	267	2b
H Ally of velvet highlands HF: Gerhard Lehner	WK3645	29.04.2016	4	4	4	4	4	1	2	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	226	3	4	1	4	2	4	4	60	286	3a
H Bine vom Hauerschlüssl HF: Florian Glözl	WK3666	17.06.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	0	226	1	4	3	3	4	3	4	59	285	3b
R Aaron vom Emslauf HF: Andreas Schreyer	WL3525	18.02.2016	4	4	4	4	4	4	1	4	3	4	3	4	4	4	4	4	3	222	2	4	4	3	3	4	3	63	285	3c	
H Gizda of Yanina Villa HF: Nikolay Todorov	PK/29354/15	07.05.2015	4	4	4	4	4	1	3	3	4	4	4	4	3	4	4	4	3	3	219	4	2	4	3	3	4	4	63	282	3d
H Belinda-Tina vom Weingut Zull HF: Alois Binder	WL3510	01.07.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	2	4	0	4	4	4	218	4	4	4	2	1	3	4	62	280	3e
R Baldur vom Erlabach HF: Richard Schall	WK3631	25.03.2016	4	4	4	4	1	4	2	3	4	4	4	4	3	4	4	3	3	0	204	4	4	4	4	4	4	4	76	280	3f
H Amira of velvet highlands HF: Reinhold Werinos	WK3646	29.04.2016	4	4	4	3	3	4	1	4	3	4	3	4	3	4	0	4	4	4	200	4	4	2	3	3	4	4	65	365	3g
H Bardo von der Edelrebe HF: Martin Wild	WK3652	15.05.2016	3	4	4	2	2	4	4	4	4	4	2	4	4	3	4	4	4	0	197	2	4	1	4	4	4	4	61	258	3h
H Britta von Seggau HF: Karl Wallner	WK3613	08.12.2015	4	4	4	4	4	2	4	2	4	4	1	4	2	3	4	0	0	0	190	2	4	4	4	1	2	4	60	250	3i
H Bella vom Erlabach HF: Günter Kaiser	WK3638	25.03.2016	4	4	4	4	1	1	4	3	4	1	1	2	4	2	2	2	4	2	174	4	4	4	3	4	4	4	73	247	3j

## FELDPRÜFUNG

H Bella von Seggau HF: Klaus Nagelhofer	WK3614	08.12.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	3	2	0	220									220	1a
H Akeha vom Peregrininhof HF: Judith Steindl	WL3479	08.05.2015	4	4	4	4	4	3	4	3	3	3	4	3	4	4	4	4	3	4	220									220	1b
H Bonita vom Salzleck HF: Hermann Schorn	WL3490	12.06.2015	4	4	4	4	4	2	4	3	4	4	4	4	3	0	3	4	3	210									210	2a	
H Becka vom Salzleck HF: Hermann Buchberger	WL3491	12.06.2015	4	4	4	4	1	4	4	1	4	4	4	4	3	4	0	2	4	0	199								199	3a	
H Aika vom Salzleck HF: Gerhard Fritz	WL3447	13.05.2013	4	3	4	2	3	4	3	4	4	4	2	4	2	4	3	4	0	3	173								173	3b	

## WASSERRÜFUNG

H Erna Silver Eso HF: Leopold Deinhofer	WK3671	26.06.2016																	0	0	1		2	2	4	4	4	2	4	58	58	2a
--	--------	------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---	---	---	--	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

## BEI ANDEREN VEREINEN ZUR PRÜFUNG GEFÜHRT

			Nase	Suche a) Still	Suche b) Schnelligkeit	Vorstehen	Al- bzw. Nachziehen	Federwildschleppe - Ausarbeitung	Federwildschleppe - Bringen	Freiver. Federwild- Finden	Freiver. Federwild- Bringen	Hasenschleppe - Ausarbeitung	Hasenschleppe - Bringen	Freiverloren von Hase- Finden	Freiverloren von Hase- Bringen	Ausdauer	Gehorsam im Feld	Gehorsam am Federwild	Gehorsam am Haarwild	Leitfähigkeit	Frei bei Fuß	Ablegen	Feldprüfung Gesamtpunktzahl	Stöbern im Schilfwasser	Arbeit hinter d. Erle	Freiverlorenbr. a. Schilfw.- Finden	Freiverlorenbr. a. Schilfw.- Bringen	Bringen aus tiefem Wasser	Wasserrück	Gehorsam am Wasser	Wasserprüfung Gesamtpunktzahl	Gesamtpunktzahl	Preis	
H	Beli vom Hauerschlüssel	WK3667	17.06.2016	3	2	2	3	3	4	4	4	4	4	4	4	2	4	-	4	3	3	3	184	3	4	4	4	2	4	69	253	2	ÖVMü	
H	Bara vom Weingut Zull	WL3513	01.07.2016	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	2	4	4	4	2	218	4	4	4	4	4	4	76	294	1a	JHPVmi	
H	Arosa of velvet highlands	WK3649	29.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	236	3	4	4	4	4	4	73	309	1b	JK Tulln	
H	Aruba of velvet highlands	WK3643	29.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	231	3	3	4	4	4	4	69	300	1d	JK Tulln	
R	Andy of velvet highlands	WK3642	29.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	3	4	4	3	226	3	4	3	4	4	4	70	296	1h	JK Tulln	
H	Bessy vom Salzleck	WL3492	12.06.2015	4	3	4	4	4	3	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	3	3	3	220	4	4	4	3	4	4	74	74	1i	JK Tulln	
H	Caro vom Tschiedl-Park	WK3640	28.04.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	2	3	4	4	4	4	4	4	3	228	4	2	4	4	4	3	66	294	2c	JK Tulln	
R	Balu von der Edelrebe	WK3651	15.05.2016	4	3	3	4	4	4	3	4	2	3	4	4	4	4	4	4	4	4	3	219	4	4	4	2	3	3	80	299	2c	St.JHPV	
H	Bela von der Edelrebe	WK3664	15.05.2016	4	4	4	2	4	3	3	4	4	3	4	3	4	4	0	-	4	4	3	192	3	4	2	4	3	3	63	255	2e	KJPV	
R	Ludwig vom Keltenwall	WK3628	23.11.2015	4	4	4	4	4	3	2	4	2	2	2	4	4	4	4	3	3	0	195	4	4	4	3	3	4	3	69	264	2f	JK Tulln	
R	Darius vom Falknerforst	WK3627	27.11.2015	4	3	3	2	3	3	4	4	4	3	4	4	4	2	4	0	4	4	3	186	4	4	4	3	2	4	3	67	253	2g	JK Tulln
R	Bruno von der Edelrebe	WK3655	15.05.2016	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	1	3	4	4	4	4	4	4	228	3	4	4	4	3	4	4	71	299	3a	JHPVLinZ	
R	Edward Silver Eso	WK3686	26.06.2016	3	3	4	2	2	3	4	4	4	4	4	4	4	3	2	3	4	4	4	195	1	1	3	4	4	4	52	247	3c	JHPVLinZ	
H	Grey Hunter Grmadski	WK3574	23.09.2014	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	-	3	4	3	0	215	3	2	4	4	3	2	4	59	274	1ic	BgJHPV	
R	Boomer vom Erlabach	WK3634	25.03.2016	4	4	4	4	4	4	4	3	4	3	4	2	4	0	3	3	0	197	2	4	4	3	3	4	4	4	65	262	1ld	BgJHPV	
R	Baron vom Erlabach	WK3633	25.03.2016	4	4	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	3	0	-	3	3	3	204	3	1	4	4	3	4	4	59	263	1lla	BgJHPV	
R	August vom Sandtal	WL3472	23.12.2014	4	4	4	4	4	4	4	4	1	4	3	4	4	4	4	4	4	4	0	214	3	4	4	4	4	4	73	287	1lla	SJGHK	

## FELDPRÜFUNG

H	Akira vom Kirchelderhof	WK3623	22.12.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	0	225								225	1	JHPVLinZ
H	Bella von Seggau	WK3614	08.12.2015	4	4	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	230								230	1	JHPVLinZ
H	Ally of velvet highlands	WK3645	29.04.2016	4	4	4	4	4	1	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	2	218							218	3	JHPVLinZ
H	Frieda Imke von Life Ball	WK3683	23.06.2015	4	2	4	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	3	2	2	195								195	2b	JHPVmi
H	Bella vom Erlabach	WK3638	25.03.2016	4	4	4	4	4	3	4	4	4	1	4	1	4	3	3	3	4	4	0	200							200	3b	St.JHPV

## WASSERRÜFUNG

H	Akehl vom Peregrinihof	WL3479	08.05.2015																				4	4	4	3	3	3	4	69	69	1a	JHPVmi
R	Baron von der Edelrebe	WK3653	15.05.2016																				4	4	3	4	4	4	4	88	88	1b	St.JHPV
H	Alma von der Edelwiese	WL3484	17.06.2015																				4	2	4	4	4	3	4	66	66	2a	JK Tulln



# VOLLGEBRAUCHSPRÜFUNG IM RAUM KLEINSCHÖNAU UND FEUERSBRUNN AM 30. SEPTEMBER UND 01. OKTOBER 2017

Prüfungsleiter: Ofö. MF Leopold Spannagl

Prüfungsleiter-Stv.: Lorenz Fürnkranz

Verein		Geschlecht	ZB.Nr.	Geb. Datum	Nase	Suche- Stil	Suche-Schnelligkeit	Vorstehen	An- bzw. Nachziehen	FWSchleppe- Ausarbeitung	FWSchleppe Bringen	FV von FW- Finden	FV von FW: Bringen	Ausdauer	Gehorsam im Feld	Gehorsam am Federwild	Gehorsam am Haarwild	ZS Feldarbeit
ÖWV	Ivo von der Laaer Ebene HF: Thomas Weissensteiner	R	WK3521	20.04.2013	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
ÖWV	Ares vom Erlabach HF: Angela Ruhm	R	WK3577	21.04.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
ÖWV	Banjo vom Knüllbach HF: Gerald Braun	R	WK3630	12.06.2014	4	3	4	4	4	4	4	3	4	4	4	4	4	169
ÖWV	Jule von der Laaer Ebene HF: Markus Watzenböck	H	WK3569	24.01.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
ÖWV	Jana von der Laaer Ebene HF: Günther Wolf	H	WK3566	24.01.2015	4	3	4	3	4	4	4	4	4	4	4	3	4	164
ÖWV	Bernadette vom Tschiedl-Park HF: Michael Juhitzer	H	WK3602	05.06.2015	4	3	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	2	157
ÖWV	Celesteen Temple Sanelle Sirrah HF: Lenka Trckova	H	CLP/VOD/9715/16	06.02.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
ÖWV	Hirs II vom Falkentann HF: Robert Kohl	R	WL3496	17.01.2015	4	2	4	2	2	4	4	4	3	4	1	2	0	121

## BEI ANDEREN VEREINEN ZUR PRÜFUNG GEFÜHRT

WJHPV	Aaron vom Herzogstift	R	WK3595	24.05.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
JHPVLinz	Jola von der Laaer Ebene	H	WK3567	25.01.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
StJHPV	Hirs II vom Falkentann	H	WK3539	24.01.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
StJHPV	Aras vom Herzogstift	R	WK3596	24.05.2015	4	4	4	4	4	3	3	4	4	4	3	4	2	161
ÖKDUV	Aras vom Herzogstift	R	WK3596	24.05.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
SJHPV	Astor vom Sandtal	R	WL3473	23.12.2014	4	4	3	4	4	2	4	4	4	4	4	4	4	169
JHPVLinz	Artos von der Edelrebe	R	WK3587	07.04.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
KJPV	Artos von der Edelrebe	R	WK3587	07.04.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	-	164
WJHPV	Alexa vom Herzogstift	H	WK3600	24.05.2015	4	3	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	168
ÖVfRV	Jola von der Laaer Ebene	H	WK3567	24.01.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
JK Tulln	Bira vom Tschiedl-Park	H	WK3603	05.06.2015	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	176
StJHPV	Hirs II vom Falkentann	R	WL3497	18.01.2015	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	159
ÖVfRV	Astor vom Sandtal	R	WL3473	23.12.2014	4	3	4	3	4	4	4	4	4	4	3	4	4	159
JK Tulln	Jan von der Laaer Ebene	R	WK3562	24.01.2015	4	4	4	4	4	4	3	4	4	4	3	4	0	157
KJPV	Amely von der Sattnitz	H	WL3462	05.05.2014	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	3	0	-	148
WJHPV	Cairo vom Graberberg	R	WK3557	08.12.2014	4	3	4	3	4	4	3	3	4	4	2	3	0	140
WJHPV	Amber vom Herzogstift	H	WK3599	24.05.2015	3	3	3	2	2	4	4	3	4	4	2	0	0	116
JK Tulln	Bernadette vom Tschiedl-Park	H	WK3602	05.06.2015	4	2	4	4	4	4	4	4	4	4	3	-	0	143



VGP-Teilnehmer 2017



Die ersten Drei der VGP 2017: Thomas Weissensteiner (1a), Angela Ruhm (1b) und Gerald Braun (1c)

Stöbern im Schifwasser	Arbeit hinter der eingesetzten Ente	FV aus Schifw.- Finden	FV Schifw.- Bringen	Bringen a.4 tiefem Wasser	Wasserfreudigkeit	Gehorsam am Wasser	ZS Wasserarbeit	Riemenarbeit	Zusatzarbeit	Fuchsschl.- Ausarbeitung	Fuchsschl.- Bringen	Fuchs Hindernis	Hasenschl.- Ausarbeitung	Hasenschl.- Bringen	FV von Hase- Finden	FV Hase- Bringen	Stöbern	Buschieren	Leinentüchtigkeit	Frei bei Fuß	Ablegen	Verhalten am Stand	Gehorsam im Wald	Zwischensumme Feldarbeit	Gesamtpunkteanzahl	Preis	Wesen	Führigkeit
4	4	4	4	4	4	4	76	3		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	155	407	1a	a	jv
4	3	4	4	4	4	4	72	4		3	4	3	4	4	4	4	3	4	4	4	2	4	4	146	394	1b	ss	jv
4	4	3	4	4	4	4	73	4		4	4	2	4	4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	152	394	1c		kf
4	4	4	4	4	4	4	76	3		4	4	3	4	4	2	4	4	4	4	4	4	4	4	148	400	2a	a	lf
4	4	4	4	3	4	4	74	3		4	4	2	3	4	3	3	3	4	4	4	0	0	3	122	360	2b	a	lf
4	4	4	4	4	4	4	76	3		4	4	1	4	4	4	3	4	4	4	4	0	1	2	126	359	2c	a	kf
4	1	4	4	4	4	3	62	4		3	4	3	4	4	4	4	4	4	3	4	0	4	4	144	382	3a	a	lf
4	4	4	4	4	4	4	76	4		3	4	3	4	4	2	4	4	3	4	4	3	0	3	134	331	3b	lh	es

4	4	4	4	4	4	4	76	4		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	160	412	1b	a	kf
4	4	4	4	4	4	4	76	3		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	4	153	405	1b	ss	jv, kf
4	4	4	4	4	4	4	76	3		4	4	3	4	4	2	4	4	4	4	4	4	4	4	148	400	2a	a	lf
4	4	4	4	4	4	4	76	4		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	164	397	1f	jv, f	lf
4	4	4	4	4	4	4	76	1		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	145	397	3	a	lf
4	4	4	4	4	4	4	76	4		4	1	4	3	4	4	4	4	4	4	4	3	3	3	143	388	3a	kf	fb
4	4	4	4	3	4	4	74	4		4	4	0	4	4	4	4	4	4	4	4	2	2	3	138	388	2	r	ew
3	4	3	4	4	4	4	70	4		4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	153	387	1c	a	ew
4	4	4	3	4	4	4	73	3		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	0	3	3	143	384	1	a	lf
4	4	4	4	3	4	4	74	1	0	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	3	0	3	133	383	3b	lh	kf
3	4	2	4	4	4	4	67	3	2	4	3	0	4	4	2	4	4	4	4	4	3	4	2	134	377	2b	a	lf
3	4	4	4	4	4	4	73	2		4	4	3	4	3	4	4	4	3	4	4	4	2	4	140	368	2h	a	lf
4	4	4	4	4	4	4	76	1		4	4	4	4	4	4	3	4	4	3	3	4	0	3	130	365	3d	a	ew
3	2	4	4	4	4	4	65	1		4	4	2	3	4	4	4	4	4	4	4	4	1	3	129	351	3f	a	lf
4	3	4	4	3	4	4	70	1		4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	2	0	3	128	346	3c	a	jv
4	4	4	4	4	4	4	76	1		4	4	4	4	4	3	4	4	4	0	1	2	2	2	121	337	3d	ung	mf
2	3	4	4	4	4	3	64	4		4	4	3	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	157	337	3c	a	kf
3	2	4	4	4	4	3	63	1		4	4	4	4	4	4	4	2	2	2	1	1	0	2	107	313	3h	a	lf

# BRINGTREUEPRÜFUNG AM 21. OKT. 2017 IN KLEIN-SCHÖNAU/ZWETTL

Prüfungsleiter: Ofö. MF Leopold Spannagl

Prüfungsleiter-Stv.: MF Helene Göbel

Hundenname		ÖHZB	Hundeführer	
Caro vom Tschiedl-Park	H	WK 3640	Johannes Peter Heinzl	bestanden
Kandra vom Keltenwall	H	WK 3529	Michaela Daxbeck	bestanden
Ivo von der Laaer Ebene	R	WK 3521	Thomas Weissensteiner	bestanden
Astor vom Sandtal	R	WL 3473	Fabian Kreuzeder	bestanden

# SCHWEISSERGÄNZUNGSPRÜFUNG AM 21. OKT. 2017 IN KLEINSCHÖNAU/ZWETTL

Prüfungsleiter: Ofö. MF Leopold Spannagl

Prüfungsleiter-Stv.: MF Helene Göbel

Hundenname		ÖHZB	Hundeführer	
Boomer vom Erlabach	R	WK 3634	Thomas Fux	bestanden
Bronco vom Weingut Zull	R	WL 3509	Wolfgang Eichhorn	bestanden
Arosa of velvet highlands	H	WK 3649	Michaela Daxbeck	bestanden
Aruba of velvet highlands	H	WK 3643	Manfred Daxbeck	bestanden
Caro vom Tschiedl-Park	H	WK 3640	Johannes Peter Heinzl	bestanden
Erna Silver Eso	H	WK 3671	Leopold Deinhofer	bestanden
Aaron vom Ermslauf	R	WL 3525	Andreas Schreyer	bestanden
Aika vom Salzfleck	H	WL 3447	Gerhard Fritz	bestanden
Akehla vom Peregriniahof	H	WL 3479	Judith Steindl	bestanden
Bine vom Hauerschlüssel	H	WK 3666	Florian Glötzl	bestanden

# WESENSTEST 2017

## ERGEBNISSE FRÜHJAHR 2017 IN NEUDORF BEI STAATZ:

Hundenname		ÖHZB	Hundeführer	Wurfdatum	
Asko vom Erlabach	R	WK 3579	Rudolf Wessely	21.04.2015	WG1/WF1
Don vom Krebsbachtal	R	WL 3524	Jochen Schmidt	02.10.2015	WG1/WF1
Argos vom Restental	R	WK 3545	Michael Hofer	13.04.2014	WG2/WF1
Grmadski Weimaraner Grey Hunter	H	WK 3574	Johanna Deininger	23.09.2014	WG0/-
Akehla vom Peregriniahof	H	WL 3479	Judith Steindl	08.05.2015	WG1/WF1
Artos von der Edelrebe	R	WK 3587	Christian Leyrouz	07.04.2015	WG2/WF1

## ERGEBNISSE FRÜHJAHR 2017 IN KLEINSCHÖNAU:

Hundenname		ÖHZB	Hundeführer	Wurfdatum	
Gesa Hunsweimaraner	H	WK 3574	Tanja Gratzl	06.05.2013	WG2/WF1
Amely von der Sattnitz	H	WL 3462	Andreas Tiller	05.05.2014	WG2/WF1
Astor vom Sandtal	R	WL 3473	Fabian Kreuzeder	23.12.2014	WG1/WF1
<b>Cora vom Graberberg</b>	<b>H</b>	<b>WK 3558</b>	<b>Georg Schnedl</b>	<b>08.12.2014</b>	<b>WG1/WF1</b>
<b>Jana von der Laaer Ebene</b>	<b>H</b>	<b>WK 3566</b>	<b>Günther Wolf</b>	<b>24.01.2015</b>	<b>WG1/WF1</b>

## ERGEBNISSE HERBST 2017 IN MAILBERG:

Hundenname		ÖHZB	Hundeführer	Wurfdatum	
Grmadski Weimaraner Grey Hunter	H	WK 3574	Johanna Deininger	23.09.2014	WG1/WF1
Branka ot Yaninna Villa	H	WK 3543	Gerald Magerl	15.03.2014	WG1/WF1
Banjo vom Knüllbach	R	WK 3630	Gerald Braun	12.06.2014	<b>WG1/WF1</b>
Ares vom Erlabach	R	WK 3577	Angela Ruhm	21.04.2015	WG1/WF1

# WÜRFE 2017

## WEIMARANER-KURZHAAR

### WK vom Erlabach

**Rosemarie Schachermayr** Wasen 4, 4300 St. Valentin  
LEISTUNGSZUCHT

**gew. am 10.04.2017** (5 Rüden/5 Hündinnen)

**Vater: Ivo von der Laaer Ebene, ÖHZB/WK 3521**

HD-A, Fw: sg, v, hrgr, 70 cm, WG/WF1, AP 145, FWP 308/lb, VGP 396/IIa, Btr

**Mutter: Maira vom Eulengrund, ÖHZB/W 3496, VDH/ZBW 317/12**

HD-A2, Fw: sg/sg=sg, V1, 65 cm, rgr, CACA, BOB, ÖCS 2014, Res.CACIT, WG1/WF1, AP 168, J 77, H 191, FP 228/I, FP 212/II, VGP 404/I, VGP 397/IIa, VGP 399/I, VGP 390/IIa, VGP 402/lb, ÖJPS, Btr, SSP 38/IIIa, JE, LN, spl./sil.

ÖHZB/WK 3690 Charly	ÖHZB/WK 3695 Chili
ÖHZB/WK 3691 Chester	ÖHZB/WK 3696 Chipsy
ÖHZB/WK 3692 Cliff	ÖHZB/WK 3697 Cilly
ÖHZB/WK 3693 Conan	ÖHZB/WK 3698 Cleo
ÖHZB/WK 3694 Cyro	ÖHZB/WK 3699 Cora

### WK von der Laaer Ebene

**MF Friedrich Nitsch** 2135 Kottlingneusiedl 38  
LEISTUNGSZUCHT

**gew. am 19.04.2017** (3 Rüden/3 Hündinnen)

**Vater: Heros von der Laaer Ebene, ÖHZB/WK 3452**

HD-B1, Fw: v, sgr, WG2/WF1, AP 163, FWP 279 IIa, VGP 389/I

**Mutter: Aileen vom Kupferstein, ÖHZB/WK 3431**

HD-A, Fw: sg, v, rgr, 62 cm, WG1/WF1, AP 168, FP 228/IIa, FWP 268/IIId, VGP 388/Ig, VGP 406/lb, SEP, sil.

ÖHZB/WK 3700 Kastor	ÖHZB/WK 3703 Kosta
ÖHZB/WK 3701 Kuno	ÖHZB/WK 3704 Kira
ÖHZB/WK 3702 Kevin	ÖHZB/WK 3705 Katy

### WK vom Wulkaboden

**MF Johann Dobrovits** Untere Hauptstraße 24  
LEISTUNGSZUCHT  
7041 Wulkaprodersdorf

**gew. am 24.5.2017** (4 Rüden/2 Hündinnen)

**Vater: Argos vom Habichtswald, ÖHZB/WK 3530 VDH/ZBW 326/13**

HD-A, Fw: v, mgr, 68,5 cm, WG1/WF1, AP 168, FWP 297/IIa, FWP 255/III, VGP 364/IIIf, VGP 340/IIIf, Btr

**Mutter: Hella vom Dürnbucher-Forst, ÖHZB/WK 3508 VDH/ZBW 509/12**

HD-A2, Fw: v, mgr, 67 cm, AP 163, FWP 273/IIc, VGP 352/IIId

ÖHZB/WK 3706 Amigo	ÖHZB/WK 3710 April
ÖHZB/WK 3707 Apollo	ÖHZB/WK 3711 Artemis
ÖHZB/WK 3708 Aron	
ÖHZB/WK 3709 Atilla	



### WK von der Edelrebe

**Josef Edelsbrunner** Hof 87, 8355 Tieschen  
LEISTUNGSZUCHT

**gew. am 31.5.2017** (3 Rüden/3 Hündinnen)

**Vater: Tinus von der Schelmelach, VDH/ZBW 210/13**

HD-A1, Fw: sg/sg=sg, sgr, 68 cm, WG1/WF1, J 60, H 188, FWP 309/la, VGP 378/IIb, sil.

**Mutter: Amira von der Bäckermühle, ÖHZB/W 3391**

HD-A, Fw: v, sgr, 65 cm, WG1/WF1, AP 142, WP 69/I, VGP 341/IIh,

ÖHZB/WK 3712 Cäsar	ÖHZB/WK 3715 Cilli
ÖHZB/WK 3713 Chrisu	ÖHZB/WK 3716 Conny
ÖHZB/WK 3714 Carlos	ÖHZB/WK 3717 Cora

## WEIMARANER-LANGHAAR

### WL von der Edelwiese

**Hermann Klement** Kurhof 6, 3485 Kamp

**gew. am 11.6.2017** (4 Rüden/3 Hündinnen)

**Vater: Brax zur Wellenbecke, VDH/ZBW 94/11**

HD-A2, Fw: v/v=v, rgr, 68 cm, WG1/WF1, J 62, J 72, H 177

**Mutter: Flora von der Lärchenwiese, ÖHZB/WL 3392**

HD-B, Fw: sg, 63 cm, WG1/WF1, AP 163, FWP 283/Ie, VGP 366/IIId, VGP 372/IIId, SEP, sil.

ÖHZB/WL 3526 Baron Leo	ÖHZB/WL 3530 Belize
ÖHZB/WL 3527 Basco	ÖHZB/WL 3531 Bella
ÖHZB/WL 3528 Bero	ÖHZB/WL 3532 Bina
ÖHZB/WL 3529 Bongo	

# ZUCHTBEDINGUNGEN

Jede Deckabsicht muss mit dem Zuchtwart abgesprochen werden. Der Zuchtwart erteilt dann, nach Prüfung und Rücksprache mit dem Zuchtausschuss, eine schriftliche Deckgenehmigung. Voraussetzungen zur Genehmigung sind die Bestimmungen der Zuchtordnung (Homepage). Zur Unterstützung der Züchter hat der Zuchtausschuss eine „Checkliste“ für Züchter ausgearbeitet. Diese dient als Leitfaden und soll eine Hilfestellung sein:

Die Checkliste für Züchter ist auch auf der Homepage unter Downloads verfügbar.



## CHECKLISTE FÜR ZÜCHTER DES ÖSTERR. WEIMARANER-VEREIN:

### Vor dem Deckakt:

1. 6 Wochen vor Deckabsicht ist der Zuchtwart zu kontaktieren.
2. Der Zuchtwart übermittelt nach Prüfung wichtiger Zuchtkriterien (z.B. Inzuchtkoeffizient usw.) Vorschläge passender Deckrüden. Die Deckrüdenwahl ist 14 Tage vor dem Deckakt bekanntzugeben.

### Nach dem Deckakt:

3. Die **Deckbescheinigung** ist im Original unmittelbar nach dem Deckakt per Post an Fr. Spannagl zu übermitteln.
4. Die Feststellung einer Trächtigkeit durch einen Tierarzt ist dem Zuchtwart mitzuteilen.

### Nach dem Wölfen:

5. Der Wurf (Datum und Anzahl der Welpen) ist umgehend dem Zuchtwart zu melden.
6. Das **Eintragungsformular** ist, bis spätestens 2 Wochen nach dem Wurf, leserlich ausgefüllt und eingeschrieben an Fr. Spannagl zu senden. Die dafür notwendigen Chipnummern sind vorher bei einem Tierarzt zu besorgen und am Eintragungsformular anzuführen. Für jeden Welpen werden insgesamt 2 Chipklebestreifen als Beilage benötigt.

#### Beilagen:

- die Original-Ahnenafel der Hündin
- eine Kopie der Ahnenafel des Deckrüden (Vorder- und Rückseite)
- die Original-Zuchtstättenkarte
- Kopien der HD-Befunde der Elterntiere
- 2 Stk. Chipklebestreifen

7. Die Wurfabnahme durch den ÖWV erfolgt ab der siebten Woche nach Terminvereinbarung. Die implantierten Chips müssen mit den Daten auf dem Eintragungsformular übereinstimmen! ACHTUNG: Sollten Differenzen zu den bereits übermittelten Daten auftreten, verzögert dies den Erhalt der Ahnenafeln!
8. Nach der Wurfabnahme erfolgt die Zusendung der Ahnenafeln durch den ÖKV (inkl. Vergebührung).
9. Nach Abgabe der Welpen ist das **Wurfabgabe Formblatt** unaufgefordert und unverzüglich an Fr. Spannagl zu übermitteln.

Alle notwendigen Formulare liegen bei oder sind auf unserer Homepage [www.weimaranerverein.at](http://www.weimaranerverein.at) unter Downloads zu finden. Wir ersuchen ausdrücklich die angeführten Punkte sowie die Zuchtordnung exakt einzuhalten. Bei Nichteinhalten werden zusätzliche Gebühren verrechnet.

Kontaktdaten: **Zuchtwart:**  
Dr. Johanna Wernsperger  
Feldgasse 3  
2410 Hainburg an der Donau  
[zuchtwart@weimaranerverein.at](mailto:zuchtwart@weimaranerverein.at)

**Zuchtbuchführer-Stv.:**  
Mag. Isolde Spannagl  
Rudmanns 137  
3910 Zwettl  
0664 1868098  
[zuchtbuecher@weimaranerverein.at](mailto:zuchtbuecher@weimaranerverein.at)

www.weimaranerverein.at

# RÖNTGENBEFUNDE 2017

	Wurfdatum	HD	Übergangswirbel
Cora Vom Graberberg	08.12.2014	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Akhela vom Peregriniahof	08.05.2015	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Bira vom Tschiedl-Park	05.06.2015	HD A2	Asymmetrischer Übergangswirbel Typ I
Arthus vom Erlabach	21.04.2015	HD A	Vorgelegte Röntgenbilder konnten nicht befundet werden
Branco vom Erlabach	25.03.2016	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Boomer vom Erlabach	25.03.2016	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Bella vom Erlabach	25.03.2016	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Baron vom Erlabach	25.03.2016	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Birke vom Erlabach	25.03.2016	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Baldur vom Erlabach	25.03.2016	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Bia vom Erlabach	25.03.2016	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Britta von Seggau	08.12.2015	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Daphne vom Krebsbachtal	02.10.2015	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Argos vom Restental	13.04.2014	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Jana von der Laaer Ebene	24.01.2016	HD B	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Aaron vom Emslauf	18.02.2016	HD A1	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Hanna II vom Falkentann	17.01.2015	HD C	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Prima z Velenovskeho Boru	02.12.2015	HD A	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III
Bernadette vom Tschiedl-Park	05.06.2015	HD A2	Übergangswirbel Typ I
Caro vom Tschiedl-Park	28.04.2016	HD A2	Kein Hinweis auf Übergangswirbel Typ I,II oder III

# EINZELEINTRAGUNGEN 2017

ZB.Nr.		Name des Hundes	Eigentümer/in
ÖHZB/WK 3682	H	Prima z Velenovskeho boru	Robert Broswimmer
ÖHZB/WK 3683	H	Frieda Imke von Life Ball	Ing. Helmut Höflinger
ÖHZB/WK 3684	R	Tores vom Reindl	Christian Bernsteiner
ÖHZB/WK 3585	H	Luna vom Keltenwall	Elisabeth Jeitler
ÖHZB/WK 3686	R	Edward Silver Eso	Josef Höfferer
ÖHZB/WK 3587	R	Tino vom Reindl	Esad Selimovic
ÖHZB/WK 3588	H	Telsa vom Reindl	Christina Hagen
ÖHZB/WK 3589R	R	Wendelin	Philipp Sporer
ÖHZB/WK 3718	H	Rosalia's Favola Hot Evita	Evelin Kranz
ÖHZB/WL 3523	R	A'Galvin z Tomesova Dvora	Hansgeorg Schuster
ÖHZB/WL 3524	R	Don vom Krebsbachtal	Jochen Schmidt
ÖHZB/WL 3525	R	Aaron vom Emslauf	Andreas Schreyer
ÖHZB/WL 3533	R	Gero vom Hasselholz	Christian Hofer
ÖHZB/WL 3534	R	Rauhreif von Mecklenburg	Johanna Gall



## TERMINVORSCHAU DES TSCHECHISCHEN WEIMARANER-KLUBS FÜR 2018

Termin	Veranstaltung	Kontakt
• 03. März:	Mitgliederversammlung in Škrdlovice	Martin Kočí mart.koci@seznam.cz
• 06. Mai:	Anlagenprüfung in Vykáň	Milan Kazda m.kazda@centrum.cz
• 12. Mai:	Ausstellung in Točnick	Jana Němečková nemeckovi6@seznam.cz
• 02. September:	Klubausstellung in Brno-Žebětín	Jana Němečková nemeckovi6@seznam.cz
• 15. September:	Herbstprüfung (CACT) in Mžany	Milan Kazda m.kazda@centrum.cz
• 06.–07. Oktober:	VGP in Číhaná	Milan Kazda m.kazda@centrum.cz

Weitere Informationen unter [www.weimaraner-club.cz](http://www.weimaraner-club.cz)



# ÖWV-FRÜHJAHRSVANSTALTUNGEN UND GENERALVERSAMMLUNG 2018

## ZUCHTSCHAU

Die Zuchtschau findet am  
Samstag, 21. April 2018 in Neudorf bei Staatz statt.

### Zusammenkunft:

10:00 Uhr am Fußballplatz in  
2135 Neudorf bei Staatz

**Nennschluss:** 31. März 2018

**Nennungen:** Sind bis zum Nennschluss mittels Nennformular und Kopie des Einzahlungsbeleges unter der E-Mail: [geschaeftsstelle@weimaranerverein.at](mailto:geschaeftsstelle@weimaranerverein.at) oder per Post an: Michael Öhlknecht, Bahnstr. 38, 2125 Neubau, gut leserlich (Blockschrift) zu übermitteln.

**Nenngeld = Reugeld:** € 30 für Mitglieder  
(für Nichtmitglieder zusätzlich € 30)

## WESENSTEST

Der Wesenstest findet am  
Samstag, 21. April 2018 in Neudorf bei Staatz statt.

### Zusammenkunft:

10:00 Uhr am Fußballplatz in  
2135 Neudorf bei Staatz

**Nennschluss:** 31. März 2018

**Nennungen:** Sind bis zum Nennschluss mittels Nennformular und Kopie des Einzahlungsbeleges unter der E-Mail: [geschaeftsstelle@weimaranerverein.at](mailto:geschaeftsstelle@weimaranerverein.at) oder per Post an: Michael Öhlknecht, Bahnstr. 38, 2125 Neubau, gut leserlich (Blockschrift) zu übermitteln.

**Nenngeld = Reugeld:** € 40 für Mitglieder  
(für Nichtmitglieder zusätzl. € 40)

Zulassung: Ausschließlich Hunde der Rasse Weimaraner. Das Mindestalter der Hunde beträgt 18 Monate!

## ANLAGENPRÜFUNG

AUSSCHREIBUNG gem. § 8 Prüfungsordnung für  
Vorstehhunde d. ÖJGV

Die Anlagenprüfung findet am  
Sonntag, 22. April 2018  
im Raum Neudorf bei Staatz statt.

**Zusammenkunft im Standquartier:** 7:00 Uhr  
Gasthof zur Müllerstube, Fam. Kastner  
2135 Neudorf bei Staatz 274

**Prüfungsleiter:** Lorenz Fürnkranz  
Prüfungsleiter-Stv.: Michael Öhlknecht

**Nennschluss:** 31. März 2018

**Nennungen:** Sind bis zum Nennschluss mittels Nennformular und Kopie des Einzahlungsbeleges unter der E-Mail: [geschaeftsstelle@weimaranerverein.at](mailto:geschaeftsstelle@weimaranerverein.at) oder per Post an: Michael Öhlknecht, Bahnstr. 38, 2125 Neubau, gut leserlich (Blockschrift) zu übermitteln.

**Nenngeld = Reugeld:** € 40 für Mitglieder (für Nichtmitglieder zusätzlich € 40)

**Zulassung:** Hunde der Rasse Weimaraner mit ÖHVB-Eintragung bzw. FCI-Papieren.

Die Ahnentafel und ein gültiger Impfpass (Chipnummer, und bestehender Impfschutz) sind der Prüfungsleitung vor der Prüfung vorzuweisen. Kranke oder krankheitsverdächtige Hunde können an der Prüfung nicht teilnehmen. Hitzige Hündinnen sind dem Prüfungsleiter im Vorfeld bekanntzugeben. Jeder Hundeführer hat eine Flinte und genügend Schrotpatronen mitzubringen. Zu spät eingelangte Nennungen werden nicht mehr berücksichtigt. Für eventuell angerichtete Schäden bei der Prüfung haftet der Hundeführer. Geprüft wird nach der gültigen Prüfungsordnung des ÖJGV für Vorstehhunde. Jagdliche Kleidung ist erwünscht.

Die entsprechenden Nennformulare sind auf [www.weimaranerverein.at](http://www.weimaranerverein.at) unter „Downloads“ zu finden.

Das jeweilige Nenngeld ist auf folgendes Konto zu überweisen:

Österreichischer Weimaranerverein

IBAN: AT 94 3241 3000 0012 4560

BIC: RLNWATWWLAA, Raiffeisenbank Laa/Thaya



# EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

## GENERALVERSAMMLUNG

Die Generalversammlung findet am  
**Samstag, 21. April 2018 in Neudorf bei Staatz statt.**

Beginn: ca. 14.00 Uhr (nach Zuchtschau und WT)  
Gasthof zur Müllerstube

### Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Totengedenken
- 3.) Aufnahme von Neumitgliedern
- 4.) Bericht des Obmanns
- 5.) Bericht des Schriftführers
- 6.) Bericht des Zuchtwartes
- 7.) Bericht des Kassiers

- 8.) Bericht der Rechnungsprüfer
- 9.) Entlastung des Kassiers u. des Vorstandes
- 10.) Wahl der Rechnungsprüfer
- 11.) Anträge an die Generalversammlung
- 12.) Ehrungen
- 13.) Neuwahlen
- 14.) Allfälliges

Anträge an die Generalversammlung müssen spätestens  
14 Tage vor der Generalversammlung bei der Geschäftsstelle  
eingelangt sein.

Michael Öhlknecht e.h.  
Schriftführer und Geschäftsstelle

Lorenz Fürnkranz e.h.  
Obmann

## ÖWV-FELDÜBUNGSTAG AM 12. 08. 2018 IN MAILBERG

Die Teilnahme ist für alle Hundeführer möglich, die in diesem Jahr ihren Weimaraner zur FWP oder VGP führen wollen. Jagdkarte, Flinte, genügend Schrotpatronen und einwandfreies Schlepptwild sind mitzubringen.

Zusammenkunft: 8:00 Uhr auf Fürnis Ranch, 2024 Mailberg, Parz. Nr. 3570

Für die Reviere und Revierführer werden pro Teilnehmer (je nach Teilnehmeranzahl) Kosten von ca. € 10,- bis € 15,- entstehen. Der Betrag ist am Übungstag zu bezahlen. Nach der Feldarbeit ist noch ein gemütliches Beisammensein auf Fürnis Ranch geplant. Bitte auch für diese Teilnahme anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter Downloads.

Bitte bis spätestens **15. Juli 2018** per Mail an Lorenz Fürnkranz [obmann@weimaranerverein.at](mailto:obmann@weimaranerverein.at) anmelden.



## ÖWV-WASSERÜBUNGSTAG AM 15.08.2018 IN KLEIN- SCHÖNAU

Die Teilnahme für alle Hundeführer ist möglich, die in diesem Jahr ihren Weimaraner auf einer FWP oder VGP führen wollen. Jagdkarte, Flinte, genügend Stahlschrotpatronen und einwandfreies (kaltes) Übungswild für die Bringfächer sind mitzubringen.

Zusammenkunft: 8:00 Uhr, Gasthaus Böhm, 3533 Kleinschnau (bei Zwettl) 20

Der Kostenersatz pro Teilnehmer beträgt ca. € 15,-, welcher vor Ort zu bezahlen ist. Nach der Wasserarbeit ist noch ein gemütliches Beisammensein im Gasthaus Böhm geplant. Bitte auch für diese Teilnahme anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter Downloads.

Bitte bis spätestens **15. Juli 2018** per Mail an Thomas Weissensteiner [kassier@weimaranerverein.at](mailto:kassier@weimaranerverein.at) anmelden.



## INTERNATIONALE MAJOR-HERBER HZP IN BAYERN

Der ÖVV gratuliert zum Erfolg von Rosemarie Schachermayr im Heimatland des Weimaraners.  
Ein kurzer Bericht dazu von Rosemarie:

*Da ich mir aus meinem zweiten Wurf eine Hündin behielt und ich bereits die Mutterhündin auch in Deutschland zur Prüfung vorstellte, beschloss ich, auch Birke vom Erlabach in Bayern zur internationalen Major-Herber HZP zu melden, denn diese ist immer etwas Besonderes.*

*Wir wurden wie immer vom bayrischen Weimaranerverein sehr herzlich aufgenommen. Das Prüfungswetter war top, die Richter fair, die Hunde sehr gut durchgearbeitet und auch der Wildbestand ausreichend. Alleine das machte den Tag schon perfekt. Noch mehr freute uns aber, dass wir auch heuer wieder den Suchensieg mit 189 Punkten nach Österreich holen konnten.*

*Ho Rüd' Ho, Rosemarie Schachermayr*



## WEIMARANER-TREFFEN ZUR NACHWUCHS-FÖRDERUNG



Maira, stolze Mutter an der Spitze mit 8 Nachkommen – Athena, Alana, Aiko, Arthus, Asko und Ares vom A-Wurf, Birke (B-Wurf) und Chipsy (C-Wurf)

Wie schon so oft in den letzten 2 Jahren trafen sich die Hundeführer des A-Wurfes der Erlabachs am 24. Juli zum Training in St. Valentin. Am Foto sitzt Maira an der Spitze des Turms und blickt erhaben auf ihre Nachkommen.

Sie ist selbst Österreichischer Jagdhundeprüfungssieger und ihre Welpen sind auf dem besten Wege, ihre Mutter und die Züchterin Rosemarie Schachermayr stolz zu machen. Von ganz Österreich kamen die tüchtigen Hundeführer angereist. Marco, dessen Arthus Prüfungssieger bei der FWP wurde, fuhr extra aus Liechtenstein nach St. Valentin zu den Erlabachs. Am Vormittag wurde fleißig für die VGP trainiert und nach den

Fotoaufnahmen, bei denen sich die Hunde ebenso gut anstellten wie beim Üben, ging es zum gemütlichen Teil mit selbst erlegtem Wild und daraus gefertigten Würsten. Natürlich durfte der Spaß und die Geselligkeit im Anschluss nicht fehlen.

Manfred Knapp

## BERICHT UNSERER BULGARISCHEN WEIMARANER-FREUNDE

Ein Jahr voller Arbeit, Pein, Erfolg und Aufregung um unsere geliebten Weimaraner ist vorbei. Das Üben für die Prüfungen in wildreichen Revieren, wo es viele Hasen und Fasane gab, war ein beständiger Teil unseres Lebens.

Wir bedanken uns bei Herrn Gottfried Doneus für die Möglichkeit, in seinen Revieren die Hunde zu trainieren. Dort machten sie sich mit dem Hasen als Jagdobjekt bekannt, der in Bulgarien vom Aussterben bedroht ist. Man jagt Hasen seit 15 Jahren wegen der niedrigen Population in unserem Land nicht mehr. Deshalb versuchen die einheimischen Jagdvereine, diese in Gefangenschaft zu züchten, sie an verschiedenen Orten anzusiedeln und damit die Hasenpopulation insgesamt zu stärken. Der Grund für das Aussterben der Hasen ist komplex.



Nikolay Todorov mit seinen Weimaranern

Dazu führen der immer intensivere und umfangreichere Einsatz hochwirksamer Breitband-Herbizide und -Insektizide, die intensive Landwirtschaft insgesamt und das Ansteigen der Schakalpopulation. Der Schakal ist vor 25 Jahren in Bulgarien aus der Türkei eingewandert. Er ist ein interessantes Jagd- und Raubtier, sehr adaptiv, mit einer sich schnell entwickelnden Population. Im Moment bewohnen die Schakale ganz Ungarn, Tschechien, die Slowakei und Slowenien. Einzelne Exemplare kann man auch in Österreich sehen. Liebe Freunde, macht bitte nicht den gleichen Fehler wie wir – lasst die Schakale die Reviere nicht einnehmen!

Letztes Jahr war die Anlagenprüfung des ÖVV ausgezeichnet organisiert – mit professionellen, präzisen, strengen und gerechten Richtern. Nicht alle Teilnehmer hatten Glück, aber die Leistungsbewertungen entsprachen den Eigenschaften und dem Niveau der Hunde.

Es ist uns als Bulgaren eine Ehre an den Veranstaltungen des ÖVV teilzunehmen und Vereinsmitglieder zu sein. Das gibt uns die Möglichkeit, uns mit den anderen Mitgliedern zu unterhalten und aus deren Erfahrung zu schöpfen. Dadurch sind wir ein Teil des schönen Weimaraner-Geistes, der bei den Prüfungen und Zuchtschauen vorherrscht.

Wir sind nun 9 Jahre Mitglieder des ÖVV. Damals gab es in Bulgarien nur 11 Hunde. In der bulgarischen Zuchtordnung sind normalerweise die Anlagenprüfungen nicht obligatorisch. Dank der Hilfe des ÖVV entwickeln wir die Weimaraner-Population in die richtige Richtung.

Alle unsere Zuchthunde bestanden erfolgreich die Anlagenprüfungen in Österreich – einige von ihnen wurden für das bulgarische Fernsehen gefilmt. So wurden unsere beliebten Hunde sehr populär und wir überzeugten viele bulgarische Jäger, dass der Weimaraner seinen Platz in den bulgarischen Revieren haben sollte. Momentan gibt es ungefähr 150 Mitglieder beim bulgarischen Weimaranerverein, die ihre Hunde jagdlich führen. Herr Broswimmer gab uns vor einigen Jahren folgenden Rat: „Reist um die Welt und sucht nach dem großartigen Jagd-

weimaraner-Gen!“ Das Endergebnis heute lässt sich sehen: Unsere Population hat die Gene der besten österreichischen, deutschen, polnischen, tschechischen, amerikanischen, australischen und französischen Weimaraner und macht Eindruck in den Jagd-Revieren und im Schau-Ring. Wir haben sogar einen „Schönheitsmeister“ aus Amerika mit Prüfungen bei der NAVHDA (North American Versatile Hunting Dog Association). Liebe Freunde, ein Dankeschön, dass es euch gibt und ihr sowohl in der Gegenwart als auch in der Zukunft treu zum Weimaraner steht!

Nikolay Todorov

**Für den präzisen Schuss**

**BALLISTOL**  
Es wirkt!

**BALLISTOL schmiert, konserviert, desinfiziert und schützt vor Rost. Es verharzt nicht, löst Fette, Teer, Schmutz, Klebstoffreste und andere ungeeignete Öle.**

- ✓ Reinigt und entfernt Pulverrückstände, Blei-, Kupfer- und Tombakablagerungen
- ✓ Schützt vor Korrosion und hält bewegte Teile gleitaktiv
- ✓ Kriecht in feinste Risse
- ✓ Löst alle Verschmutzungen und Harze ungeeigneter Öle
- ✓ Neutralisiert Verbrennungsrückstände
- ✓ Reinigt, pflegt und konserviert Schaftholz und Lederriemen

**Tipp BALLISTOL Animal: Zur Haut-, Fell-, Ohren-, und Pfotenpflege • unbedenklich • wirkt desinfizierend unterstützt die Wundheilung • lindert Juckreiz**

Vertriebspartner für Weimaraner: Hundezentrum Mensch-Hund, Wasen 4, 4300 St. Valentin, [info@mensch-hund.at](mailto:info@mensch-hund.at), Tel.Nr. 0650/51 19422  
Weitere Informationen unter [www.ballistol.de](http://www.ballistol.de)

## MAN DARF NIE AUFGEBEN

### BERICHT UNSERES DIESJÄHRIGEN VGP-SIEGERS

*Sehr geehrte Mitglieder, liebe Weimaraner-Freunde!*

*Als leidenschaftlicher Hundeführer bestritt ich mit meinem treuen Jagdkameraden Ivo von der Laaer Ebene insgesamt drei Vollgebrauchsprüfungen unseres Weimaranervereines.*

*Wie kam es dazu? Gerade bei Hundeproofungen spielen viele verschiedene Faktoren eine Rolle, so zum Beispiel die Tagesverfassung des Hundes, Nervosität des Führers, Wetterlage, Geländegegebenheiten usw.*

*Somit kann es sein, dass sich bei solchen Prüfungen die Redewendung „Sieg und Niederlage liegen eng beieinander“ bewahrheitet. So erging es auch mir.*

*Nachdem wir bei unserer ersten VGP im Jahre 2015 an der Fuchsschleppe scheiterten und dadurch diese Prüfung leider nicht positiv abschließen konnten, war ich als Hundeführer etwas enttäuscht.*

*Kurz nach dieser Niederlage machte mir mein geschätzter Freund Leopold Spannagl allerdings wieder Mut mit den Worten „Niederfallen ist keine Schande, liegenbleiben schon“ und überzeugte mich mit diesen und anderen aufmunternden Argumenten, erneut eine VGP zu führen.*

*Bei der VGP 2016 konnte ich mit Ivo gute Leistungen erreichen und mit einem 2a-Preis als Prüfungssieger hervorgehen.*

*Da mich dieses Ergebnis sehr positiv stimmte, beschloss ich 2017 zu einer weiteren VGP*

*anzutreten. Als wir bei der Siegerehrung mit einem 1a-Preis und 407 Punkten als Prüfungssieger genannt wurden, konnte ich es kaum fassen.*

*Zwei Vollgebrauchsprüfungen als Sieger abzuschließen, erfüllte mich mit Stolz und übertraf all meine Erwartungen, da bei einer VGP das Bestehen für mich im Vordergrund stand.*

*Zusätzlich freute ich mich darüber, mit Ivo bei der Bringtreueprüfung im Oktober 2017 erfolgreich bestanden zu haben.*

*Ich möchte mich auf diesem Weg herzlichst bei meinen „Lehrmeistern“ LR MF Leopold Spannagl und LR MF Fritz Nitsch bedanken.*

*Ho Rüd' Ho, werte Weimaraner-Freunde  
LR-A Thomas Weissensteiner*



## FRÜHSTERZIEHUNG, DIE WICHTIGSTE PHASE EINES JAGDHUNDES IN DER AUSBILDUNG

VON STEFAN FUSS

Hat man sich nach vielen Gedanken, nach Abwägungen und Überlegungen endlich für die richtige Rasse und den richtigen Züchter entschieden, dann geht es an die Auswahl des für uns und unsere Verhältnisse passenden Welpen.

Diese Entscheidung ist ein kolossal wichtiger Schritt, der die Weichen für die nächsten ca. 15 Jahre im Zusammenleben mit unserem zukünftigen Jagdhelfer stellt.

Ich empfehle deshalb aufs Eindringlichste, den Rat des Züchters einzuholen und diesen auch zu beachten.

Der Züchter kennt den gesamten Wurf, kann eine genaue Einschätzung über das Wesen und den Charakter der einzelnen Welpen treffen und somit sehr viel besser beurteilen und entscheiden, welcher Welpe zu unserem „Anforderungsprofil“ passt.

Auch wenn man sich noch so viel Mühe gibt und bei den Besuchen der Welpen in der Zuchtstätte „tonnenweise“ Wild, Schweiß und dergleichen dabei hat, auch wenn man versucht,

mit patentierten „Welpentests“ herauszufiltern, welcher der vermeintlich beste Welpe ist, so bleiben die gezeigten Reaktionen nichts anderes als kurze Momentaufnahmen, die nicht wirklich eine klare Aussage über den Welpen treffen können.

Der Welpenkäufer bekommt bei seinen Besuchen immer nur einen Ausschnitt, quasi ein Mosaiksteinchen zu sehen, aber das ganze Mosaik sieht letztlich in der Gesamtheit nur der Züchter. Dieser Ausschnitt kann je nach Situation und Tagesform des einzelnen Welpen ein ganz anderes Bild widerspiegeln, als es gewöhnlich der Fall ist.

Deshalb ist man gerade als Neuling immer gut beraten, dem Züchter von Beginn an genau zu erklären

- was man sucht,
- was genau das Aufgabengebiet des Hundes sein wird,
- wie man den Hund halten möchte,
- welche Erfahrung man bei der Ausbildung von Jagdgebrauchshunden hat.

Diese Informationen helfen dem Züchter, den passenden Welpen für uns und unsere Familie zu finden.

Auch wenn die Entscheidung nicht bei den Familienmitgliedern oder gar bei den Kindern liegen sollte bzw. auf keinen Fall liegen darf, so muss man diese doch in den Kauf einbinden, da unsere Jagdhunde die größte Zeit ihres Lebens selbst bei bester Auslastung in erste Linie Familienhunde sind.

Dieser Weg ist der einzig richtige, der Züchter sieht seinen Wurf und die Welpen über einen Zeitraum von acht Wochen aufwachsen und groß werden.

Er hat einen genauen Überblick, welcher der Welpen sich eher zurückhaltend zeigt und welcher eher dominant agiert.

Der Züchter hat bei einigen „Arbeiten“ mit den Welpen schon getestet, welcher der Welpen z.B. zur Konfliktlösung eher den Kopf und welcher eher die Zähne einsetzt.

Er macht sich vom Tag des Werfens ein Bild über die Charaktereigenschaften, den Willen und die Nase jedes einzelnen Hundes und fügt alle diese kleinen Steinchen zu einem großen Mosaik zusammen. Dieses, gepaart mit der Erfahrung, gibt dem Züchter die Möglichkeit, den Welpenkäufer adäquat zu beraten und für uns einen Top-Welpen auszusuchen.

Bei mir hat über die Zeit von fast 15 Jahren und 21 Würfen noch kein einziger Welpenkäufer einen Hund ausgesucht: Ich habe sie generell den Käufern zugeteilt, habe dabei – mit lediglich vereinzelt Ausnahmen – immer auch Recht behalten und allerbeste Erfahrungen gemacht.

Die erste Kernfrage, die wir uns in unserem Anforderungsprofil für den neuen Jagdhelfer stellen sollten, ist, ob es ein Rüde oder eine Hündin werden soll.

Diese Entscheidung ist eine reine Geschmackssache. Sie ist eventuell davon abhängig, ob es schon andere Hunde im Haus gibt, ob man vielleicht um der Rasse willen später einmal züchten möchte oder ob man versucht, einen Deckrüden aufzubauen.

Beide Geschlechter sind gleich leistungsstark, analog dazu gibt es auch bei der Ausbildung und dem Führen der Hunde in der Jagdpraxis wenig bis keine Unterschiede zwischen Rüde und Hündin.

Wenn wir den Welpen vom Züchter abgeholt haben, befindet der Kleine sich in der sogenannten Sozialisierungsphase, die in der Entwicklung des Junghundes ideale Bedingungen für die Frühsterziehung bietet.

Mit der Abholung unseres neuen Jagdgefährten beginnt der erste Tag unserer gemeinsamen Ausbildung. Alles, was wir von nun an mit dem Welpen tun und erleben, wird sich dieser merken und verinnerlichen.

Hat nun der Züchter unseres Vertrauens seinen Job ordentlich gemacht, so erhalten wir mit acht bis zehn Wochen einen quicklebendigen, gut auf Menschen, Wild und diverse Umweltreize geprägten Welpen.

Der oder die Kleine ist es gewohnt, kurze Strecken in einer

Transportkiste im Auto zu fahren und kennt bereits die Leine, das Halsband und erste Grundkommandos.

Der Züchter hat dafür gesorgt, dass wir im übertragenen Sinne ein weißes und knitterfreies Blatt Papier in die Hand bekommen: Nun ist es an uns, dieses Blatt zu füllen!

Ein altes Sprichwort sagt nicht umsonst: „Jeder hat den Hund, den er verdient.“ Um dies zu komplettieren, sollte es heißen: „Jeder hat den Hund, den er SICH SELBST verdient.“

In den ersten ein bis zwei Tagen wird der Welpen je nach Charakter eventuell noch mit der Trennung von seiner Mutter und den Wurfgeschwistern zu tun haben: Dies ist für uns die große Chance, seine Zuneigung zu gewinnen! Indem wir ihm Sicherheit und Rückhalt geben, beginnt der Welpen Vertrauen und Bindung zu uns aufzubauen.

In den ersten Wochen lernt er besonders leicht und die Lernerfolge sind besonders tiefgreifend. Es gibt kaum Zeiten, in denen wir unsere Erfolge so deutlich sehen und spüren wie in den ersten zehn Wochen unserer gemeinsamen Ausbildung.

Diese Erfolge prägen sich tief bei unserem Hund ein und er wird immer wieder auf diese ersten Erfahrungen in ähnlichen Situationen zurückgreifen, deshalb ist die erste Zeit die entscheidendste und entscheidende Phase der Frühsterziehung. Es ist wichtig, dass der Welpen in dieser Zeit mit möglichst vielen Dingen und Aufgabenstellungen, die sein späterer Beruf mit sich bringt, „konfrontiert“ wird.

Er lernt mit uns gemeinsam im Sinne der Ko-Konstruktion, Herausforderungen anzugehen und diese zu bestehen.

Neben der Objektprägung auf die spätere Jagdbeute, die beim Züchter schon begonnen wurde, ist es unsere wichtigste Aufgabe, für Bindung zu unserem Welpen zu sorgen.

## **Ohne Bindung keine Bildung**

Diese Aussage verdeutlicht, wie wichtig es ist, dass sich ein Welpen mit seinem Führer sicher und gebunden fühlt.

Nur so ist es für den Welpen überhaupt möglich, in einem positiven Lernumfeld effektiv und erfolgreich zu lernen.

Das bedeutet im Klartext, dass wir von Beginn an sehr viel Zeit mit dem Welpen verbringen müssen. Das bezieht sich nicht unbedingt nur auf die Quantität, sondern ebenso auf die Qualität der Zeit, die wir gemeinsam verbringen. Im Vordergrund steht immer wieder das intensive Spiel mit dem Welpen. Im gemeinsamen Spiel festigt sich das Bindungsgefüge zwischen unserem Hund und seinem „Herrchen“ enorm und es entsteht nach und nach eine tragfähige Beziehung zwischen dem Hund und uns.

Im gemeinsamen Spiel gelingt es uns, erste Kommandos wie z.B. das Kommando „AUS“, „Hier“ oder den Namen des Welpen und die Pfeife zu etablieren.

Im Spiel, und dabei ist es völlig egal, ob es sich um „Zerr- und Reißspiele“ oder „Apportierspiele“ handelt, legen wir den Grundstein für unsere spätere Beziehung mit dem Hund, hier wird die Basis für unsere Stellung zueinander geschaffen.

Nichts in den Augen des Hundes schafft mehr Bindung als das gemeinsame „Beute machen“, welches wir in diversen Spielen nachstellen und nachahmen.

Der Hund lernt unter unserer Anleitung „Gewinnen“, aber auch „Verlieren“, er lernt „Erobern“, aber auch „Abgeben“.

In dieser Phase ist es sehr wichtig, dass der noch junge Welpen das Vertrauen zu seinem Rudelführer nicht verliert.

Natürlich muss man ihm trotzdem im Spiel ab und an klar machen, wie die Positionen in der Mensch-Hund-Beziehung verteilt sind. Das darf und das muss sogar zeitweilig mit deutlichem Nachdruck geschehen. Dabei muss es immer und unter allen Umständen fair und für den Welpen einschätzbar bleiben.

Der junge Hund kennt Maßregelungen bereits durch seine Mutter und Geschwister, von daher macht ihm das wenig aus. Er verliert sein Vertrauen in uns nicht, solange er die Situation einschätzen kann.

### **Die folgenden Wochen ...**

Ich bin ein großer Freund davon, Hunde möglichst früh an ihre späteren Aufgaben heranzuführen.

Der Welpen bringt mit acht bis zehn Wochen alles mit, was ein Jagdhund benötigt. Insbesondere seine Nase funktioniert tadellos, sein Wille, etwas zu lernen und die Welt zu erkunden, ist nie größer als in dieser wundervollen Zeit. Wir müssen uns einzig und alleine davor hüten, den Welpen körperlich sowie geistig zu überfordern.

Frühförderung hin und Frühsterziehung her: Es ist und bleibt ein Hundekind, das gelenkt und geführt werden will und auch klare Grenzen benötigt. Deshalb entscheiden wir, wann es Zeit ist aufzuhören, nicht der Welpen oder seine Kondition.

Der Kleine muss von Anfang an lernen, dass Bemühung und Anstrengung zum Ziel führt. Daraus ergibt sich, dass er immer und immer wieder „gewinnen“ muss. Das „Gewinnen“ fördert sein Selbstbewusstsein und macht ihn mental stark für die späteren Aufgaben im Jagdbetrieb. Von der mentalen Stärke, die der Welpen in dieser Phase erworben hat, zehrt er sein Leben lang bzw. davon hängt mit Einschränkungen seine spätere Leistungsfähigkeit in großem Maße ab.

Unsere Aufgabe als Ausbilder besteht darin, die Aufgabenstellung und das Umfeld so zu gestalten, dass der Welpen auch „gewinnen“ kann und nicht an seinen Aufgaben scheitert oder – schlimmer noch – die Lust an der Arbeit verliert, sondern dass er an ihnen wächst.

**Ein Beispiel:** Wenn wir erste Futterschleppen legen, so müssen diese auf einer schönen, kurz gemähten Wiese hergestellt werden, das Wetter angenehm und die Länge der Schleppe nicht übertrieben sein, die Ablenkungen für den Welpen werden also möglichst gering gehalten. So kreierte man Erfolge, so ist Training effektiv und systematisch aufgebaut.

Wer seine ersten Schleppen und Fährten durch eine frische Suhle oder in einer Brombeerdickung legt, muss sich nicht

wundern, wenn der Welpen sehr schnell den Spaß an der gestellten Aufgabe bzw. dieser Arbeit verliert.

Solche Aufgabenstellungen haben zur Folge, dass dem Welpen in den nächsten Übungen sowohl die Motivation als auch der Wille fehlt. Die Aufgabenstellung hat in diesem Fall nicht dem Entwicklungs- und Leistungsstand des Welpen entsprochen. Einige Wochen später wäre eine solche Fährte vermutlich kein Problem mehr.

Daraus wird klar, wie wichtig die Qualität und vor allem die Planung unseres Trainings mit dem Welpen ist. Diese Planungen entscheiden letztlich über Erfolg oder Misserfolg in einer ganz entscheidenden Phase des Hundelebens.

Von Beginn an konditioniere ich alle meine Hunde auf die Pfeife, den Clicker und die wichtigsten Arbeitsutensilien, die sie im Laufe ihrer Ausbildung und in der Praxis benötigten.

Die ersten Wochen sind die Zeit, in der wir dem Welpen sehr viele verschiedene Reize anbieten. Neben dem Kontakt mit vielen Wildarten und ersten Schleppen beginne ich mit der Arbeit an der Reizangel. Der Einsatz der Reizangel ist je nach Rasse und Hund sehr verschieden.

Beim Vorstehhund fördere ich mit ihr die Vorstehanlage und das Durchstehen bzw. führe das Kommando „steh und ruuhhig“ an ihr ein.

Beim Teckel, der Bracke, dem Terrier oder dem Wachtelhund fördere ich z.B. den Hetz- und Greiferwillen.

Auch beim Einsatz der Reizangel ist es wichtig, den Hund, der noch nicht ausgewachsen ist, nicht zu überfordern! Auch hier ist weniger mehr!

Die Reizangel wird uns durch die gesamte Ausbildung und auch noch danach begleiten. Sie ist ein sehr nützliches Hilfsmittel, welches, richtig eingesetzt, wertvolle Dienste leistet.

Eine der wichtigsten Aufgaben in dieser Zeit, wenn nicht die wichtigste Aufgabe überhaupt für den späteren Gebrauchshund, ist die Konditionierung des Welpen auf Futter als Belohnung. Ich arbeite sehr gerne über Futter, da sich dieser Trieb sehr gut steuern lässt und die Hunde selten dazu neigen, zu „überdrehen“. Der Einsatz von Futter als Belohnung hat sich über Jahre bewährt und ist für die Ausbildung von Jagdgebrauchshunden der effektivste Weg des Belohnens.

In diesem Zusammenhang konditioniere ich die Welpen bereits auf das Placeboard. Mit dem Placeboard schaffe ich für den Welpen ein positives und in der Größe klar umrissenes Lernumfeld, welches sich durch die Höhe als „Markerplatz“ eindeutig abhebt.

Ich nutze dieses Instrument sehr vielfältig. Neben dem Grundgehorsam (Sitz, Platz, ...) erarbeite ich auf dem Placeboard bereits beim Welpen eine Konditionierung auf bestimmte Gerüche, wie z.B. Schweiß, Schnitthaar und Knochensplinter etc. Das Riechhirn des Welpen nimmt im Vergleich zu dem des Menschen einen relativ großen Teil seines Hirnvolumens ein und arbeitet bereits im Welpenalter absolut sicher und sehr

präzise. Auch der kleine Hund kann dementsprechend schon den Duft bzw. das Duftgemisch selektiv wahrnehmen, diese Witterungsformationen im Gedächtnis speichern und später diese Informationen wieder erkennen und zuordnen.

Durch diese frühe Konditionierung auf einen Mischgeruch, z.B. Schweiß, Waldboden und Schnitthaar, wird sich der Vierbeiner bei der späteren Ausbildung im Wald auf getretenen oder gespritzten Schweißfährten erinnern und das Ganze in einen Kontext setzen.

Diese frühe Konditionierung auf Mischgerüche, herausgelöst aus der eigentlichen Schweißarbeit, erleichtert die Einarbeitung auf der Schweißfährte gerade in der Ausbildung und Prüfungsvorbereitung enorm.

Wenn es um die Frühsterziehung eines Welpen geht, so ist es an uns, dem Hund durch gezielte Übungen und Förderung begreiflich zu machen, was seine spätere Aufgabe ist. Der Welpen muss lernen, was wir von ihm erwarten. Deshalb müssen wir das ganze Potential an Fähigkeiten des Welpen fördern, festigen und zur richtigen Zeit in die richtigen Bahnen lenken.

Das Fundament für den Arbeitseifer, den Willen und das Durchhaltevermögen, z.B. eine Fährte von Anfang bis zum Ende auszuarbeiten, die Hasenspur voranzubringen etc., wird bereits beim ganz jungen Hund gelegt und später durch gezielte Übungen immer mehr gefestigt.

Ich „arbeite“ meine Welpen jeden Tag, und das mehrmals täglich (5-6 mal) in kleinen Einheiten. Dadurch Sorge ich dafür, dass die „Azubis“ stets mit einem Höchstmaß an Motivation an die ihnen gestellten Aufgaben herangehen.

Viele kleinere und kurze Einheiten erweisen sich als bedeutend effizienter und effektiver als eine oder zwei große Einheiten pro Tag. Pro Einheit kalkuliere ich zu Beginn ca. 3-6 Minuten intensives Training. Diese Zeit reicht voll und ganz aus. Wenn der Welpen älter wird und seine Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeitsspanne sich erhöht, dann verlängere ich behutsam die Länge der Einheiten.

Neben der Abwechslung in den einzelnen Aufgaben und Trainingsbereichen Sorge ich immer dafür, dass die Motivation und Trieblage des Welpen hoch ist. Dadurch, dass der Welpen über Futter aufgebaut wird, erreiche ich dies sehr einfach, indem ich eine Mahlzeit während der Arbeit an den Welpen verfüttere.

Dabei begreift der Welpen sehr schnell, dass es in seinem Leben nichts umsonst gibt und dass er für gute Leistungen auch gut belohnt wird. Die meisten Mahlzeiten erhält der Hund während des Trainings!

Wenn der Welpen „angekommen“ ist, sich also unsere Bindung gefestigt hat, arbeite ich die Hunde auf meinen Individualgeruch und meine Führerfährte ein. Ich nutze hierbei zum einen den Meutetrieb des Hundes und lasse mich von ihm bei vielen Gelegenheiten im Revier suchen.

Zum anderen trete ich dem Welpen oder auch dem Junghund immer wieder kurze Futterfährten. Alle diese Schleppen, Fähr-



ten oder Futterfährten arbeite ich ausschließlich am Schweißriemen und der Schweißhalsung. Am Ende gibt es immer die Futterschüssel mit etwas Besonderem darin als Belohnung. Hier setze ich stets eine für den Hund sehr hochwertige Belohnung ein, die es sonst nicht gibt.

Jeden Tag bekommt der Welpen viel Zeit sich frei laufend im Revier zu entfalten, um möglichst viele Eindrücke von seinem späteren Arbeitsplatz zu gewinnen.

Bei den Reviergängen geht es kreuz und quer durch den Einstand: So lernt der Hund Wald und Wild kennen!

Das Gelände wird mit zunehmendem Alter des Welpen immer schwieriger, bis wir auch Brombeere und büstendichte Bereiche mit einbeziehen und diese gekonnt meistern. Bei den Reviergängen lassen wir die ersten Schrotschüsse für unseren Welpen abgeben. Ich vermeide es zu Beginn tunlichst, selbst zu schießen, sondern bitte einen Jagdfreund, dieses für mich aus größerer Entfernung zu tun.

Mir ist es sehr wichtig, genau auf meinen Hund zu achten, um eventuelle Reaktionen frühzeitig zu erkennen und gegebenenfalls gegenzusteuern. Es ist sehr wichtig, bei der Gewöhnung an den Schussknall sehr behutsam vorzugehen: Die meisten Hunde werden nicht schussscheu oder schussempfindlich geboren, sondern durch unachtsame Ausbildung dazu gemacht. Wenn der Hund auf die ersten Schüsse nicht reagiert, so verkleinere ich den Abstand zwischen Hund und Schützen.

Wenn auch der zweite Versuch erfolgreich war, dann belasse ich es dabei. Am nächsten Tag wechsele ich das Gelände und lasse erneut einen Helfer mehrere Schrotschüsse aus unterschiedlichen Entfernungen abgeben. Ich belege den Schussknall gerne mit Beute. Hier setze ich auch sehr gerne die Reizangel ein. Das bedeutet in dem Moment, in dem der Schuss fällt, bekommt der Hund die Möglichkeit, die Beute an der Reizangel zu greifen. Bei dieser Übung kommt es auf gutes Timing und eine gute Absprache mit dem Helfer an.

Man muss nicht in Angst verfallen, der Hund würde über diese Art des Aufbaus schusshitzig. Die Verknüpfung von Schuss und Beute erleichtert es dem Welpen, das für ihn im ersten Moment noch „unheimliche“ Geräusch positiv zu verknüpfen. Ich frage mich immer wieder, warum wir es dem Welpen nicht so angenehm wie möglich gestalten sollen?

Je nach Rasse und Jahreszeit bringe ich meine Welpen oder meine Ausbildungshunde ans Wasser. Das Wasser ist für den vielseitigen Vollgebrauchshund eines seiner wichtigsten Betätigungsfelder. Deshalb liegt unser ganzes Augenmerk auf einer sauberen Gewöhnung an das Wasser und einer möglichst positiven Belegung des nassen Elements.

Zu Beginn nutze ich die Reizangel oder gehe selbst mit dem Welpen hinein und zeige ihm, dass Wasser etwas Schönes ist. Durch die bereits vorhandene Bindung wird er mir nur zu gerne folgen. Am Anfang der Ausbildung vermeide ich jegliche Form von Druck auf den Welpen am Wasser. Dies würde sich nur negativ auf die weitere Ausbildung des Hundes auswirken. Geduld und viele Übungen machen auch aus einem Welpen, der sich nicht gerade wasserfreudig zeigt, in der Regel einen brauchbaren Hund am Wasser.

## Fahrplan 8. Woche – 20. Woche

- Aufbau der Bindung zum Führer und Eingewöhnung in das neue Heim
- Objektprägung mit allem Wild, das der Hund später arbeiten soll
- spielen, spielen, spielen
- erste Schleppen, Stehzeit und Länge angepasst an die Leistungsfähigkeit
- Konditionierung auf Clicker und Pfeife
- Gewöhnung an Leine und Halsung
- Gewöhnung an den Schussknall
- Einführen des Placeboards
- Reviergänge ohne Leine
- je nach Jahreszeit Gewöhnung an Wasser
- Erhöhung der Stehzeit bei den Schleppen
- Einführung der getretenen Fährte
- Arbeiten der Führer-Rückspur

An die ersten Wochen der Frühsterziehung schließen sich viele weitere spannende und schöne Wochen der Ausbildung an.



**Immer wenn wir von dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen in unsere  
Seelen.**

**Wir umarmen dich und behalten  
deine Freundschaft für immer in  
guter Erinnerung.**



In tiefer Trauer geben wir bekannt,  
dass unser Mitglied

### **RUDOLF WESSELY**

von uns gegangen ist. Wir verlieren einen guten Freund und begeisterten Hundeführer. Wir werden ihn als sympathischen, geselligen, engagierten, liebenswerten Freund in guter Erinnerung behalten und sind dankbar für die schöne gemeinsame Zeit.

Unser Mitgefühl und unsere Gedanken gelten seiner Frau Katharina sowie den beiden Kindern Rudolf und Aurelia.

# Almi

The Ingredients for Success.

[www.almi.at](http://www.almi.at)

 folgen Sie uns auf: [facebook.com/almiaustria](https://facebook.com/almiaustria)



# NATURAL POWER

## NEU IN DER ALMI GRUPPE!

Seit 2017 ist **NATURAL POWER** ein wichtiger Bestandteil von Almi!

**NATURAL POWER** entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Nahrungsergänzungsmittel für den Sport- und Vitalbereich. Produkte können auch online bestellt werden!

## QUALITÄT & KNOW HOW

Bereits bei der Auswahl verwendeter Rohstoffe beginnen strenge Qualitätsrichtlinien, Billigrohstoffe finden hier garantiert keine Verwendung! Diese und viele weitere Qualitätsmerkmale machen **NATURAL POWER** zu der am strengsten kontrollierten Sportnahrung am Markt.

[www.naturalpower.at](http://www.naturalpower.at)

 Folgen Sie uns auf: [facebook.com/naturalpower](https://facebook.com/naturalpower)



Über 50 Produkte sind  
im Online-Shop verfügbar!



ÖWV 2017

ZV-Nr.: 4655611241

Obmann: Lorenz Fürnkranz

Geschäftsstelle: Michael Öhlknecht

[www.weimaranerverein.at](http://www.weimaranerverein.at)

[office@weimaranerverein.at](mailto:office@weimaranerverein.at)